

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament 17

Otfried Hofius

Der Christushymnus
Philipper 2,6–11



**Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament**

Begründet von Joachim Jeremias und Otto Michel

Herausgegeben von

Martin Hengel und Otfried Hofius

Der Christushymnus Philipper 2,6-11

Untersuchungen zu Gestalt und Aussage
eines urchristlichen Psalms

von

Otfried Hofius

2., erweiterte Auflage



J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Hofius, Otfried:

Der Christushymnus Philipper 2,6–11 : Untersuchungen zu Gestalt und Aussage eines urchristlichen Psalms / von Otfried Hofius. –

2., erw. Aufl. – Tübingen : Mohr, 1991

(Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament ; 17)

ISBN 3-16-145672-6 978-3-16-157272-2 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

NE: GT

© 1991 J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier der Papierfabrik Buhl in Ettlingen gedruckt und von der Großbuchbinderei Heinrich Koch in Tübingen gebunden.

**MEINEM FREUND
WILHELM HOFIUS**

VORWORT ZUR 1. AUFLAGE

Der in Phil 2,6–11 überlieferte urchristliche Hymnus besingt das Heilshandeln Gottes in Jesus Christus, indem er Weg und Geschichte des Gottessohnes beschreibt. Die hier greifbare Form des hymnischen Geschichtsberichts hat ihr Vorbild in jenen alttestamentlichen Psalmen, die in bekennendem Lobpreis die geschichtlichen Heilstaten Jahwes erzählen. Daß der Christushymnus über die literarische Anknüpfung an die Gattung der Geschichtspsalmen hinaus dem Alten Testament auch inhaltlich verpflichtet ist, kann schon an der ausdrücklichen Bezugnahme auf den Gottesschwur von Jes 45,23 abgelesen werden. Die vorliegende Studie arbeitet den alttestamentlichen Hintergrund heraus, auf dem der Hymnus zu hören ist, und sie sucht vor allem von diesem Hintergrund her seine Aussage zu erfassen ...

Ich widme die Studie dem Freunde, der ihr Werden von Anfang an mit lebhafter Anteilnahme begleitet und mir durch sein sachkundiges Mitdenken zur Klärung gewisser Fragen geholfen hat.

Paderborn, im November 1975

Otfried Hofius

VORWORT ZUR 2. AUFLAGE

Die Neuauflage bietet zunächst (S. 1–102) einen im wesentlichen unveränderten Nachdruck der Erstfassung von 1976. Neu hinzugekommen sind dann die „Nachträge und Ergänzungen“ S. 103–136. In ihnen suche ich bestimmte Erwägungen der Erstauflage weiterzuführen und zu vertiefen; vor allem aber lege ich bisher unerschlossenes Quellenmaterial vor, durch das ich die von mir vertretenen und in der Forschung kontrovers diskutierten Thesen bestätigt sehe. Die Stellen- und Autorenregister wurden entsprechend überarbeitet; die Hinzufügung eines Sachregisters erschien mir sinnvoll.

Für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Drucklegung der Neuauflage danke ich herzlich meinem Assistenten Christof Landmesser und meinen studentischen Mitarbeitern Hans-Christian Kammler, Philipp Stoellger und Rüdiger Thurm.

Tübingen, Trinitatis 1990

Otfried Hofius

INHALTSÜBERSICHT

| | |
|--|-----|
| Einleitung | 1 |
| I. „Bis zum Tod am Kreuz“ | 3 |
| 1. Formale Überlegungen | 4 |
| 2. Inhaltliche Überlegungen | 12 |
| II. Die universale Huldigung | 18 |
| 1. Ist in Phil 2,9–11 von dem bereits erfolgten Sieg Christi über die dämonischen Mächte die Rede? | 20 |
| 2. Die Erwartung der universalen eschatologischen Huldigung vor Jahwe als Hintergrund von Phil 2,9–11 | 41 |
| III. Gedankengang und Skopus des Christushymnus | 56 |
| 1. Die Aussage des Hymnus | 56 |
| 2. Die alttestamentliche Präformation | 67 |
| IV. Der Skopus des Christushymnus und der Hebräerbrief | 75 |
| 1. Analyse und Exegese von Hebr 1,2b–14 | 76 |
| 2. Das Verständnis der Inthronisation Jesu Christi im Hebräer- brief und in Phil 2,6–11 | 92 |
| V. Nachträge und Ergänzungen | 103 |
| 1. Zur Struktur des Christushymnus | 103 |
| 2. „Der Name über alle Namen“ | 109 |
| 3. Die Trias Phil 2,10b | 122 |
| 4. „Er trägt das All“ | 131 |
| Anhang: Übersetzung des Hymnus | 137 |
| Stellenregister | 139 |
| Autorenregister | 161 |
| Sachregister | 164 |

EINLEITUNG

Die erstmals von E. Lohmeyer vertretene These, daß Paulus in Phil 2,6–11 einen ihm bereits vorgegebenen urchristlichen Hymnus zitiert¹, hat in der Forschung fast allgemein Anerkennung gefunden². Sie bietet in der Tat die beste Erklärung für die zahlreichen unpaulinischen Sprach- und Stileigentümlichkeiten dieses Textes wie auch für seine spezifische, mit der christologischen Konzeption des Apostels nicht einfach deckungsgleiche inhaltliche Ausrichtung und Akzentsetzung.

Dem von Paulus aufgenommenen Hymnus gilt das Interesse der folgenden Ausführungen³. Sie möchten einen Beitrag zu dem nach wie vor lebhaft umstrittenen Problem leisten, wie einerseits die Struktur und andererseits die Aussage des Liedes zu bestimmen sind. Ausgangspunkt der Betrachtung ist dabei die Überzeugung, daß für das Verständnis des Hymnus zwei Fragen eine Schlüsselstellung zukommt:

1. Gehören die Worte „ja zum Tod am Kreuz“ V. 8c zum vorpaulinischen Hymnus selbst oder sind sie als ein von Paulus eingefügtes Interpretament zu beurteilen?
2. Wer ist mit den in V. 10b erwähnten „Himmlichen und Irdischen und Unterirdischen“ gemeint, die dem erhöhten Christus

¹ E. Lohmeyer, *Kyrios Jesus. Eine Untersuchung zu Phil. 2,5–11* (SAH, Phil.-hist. Kl., 1927/28, Nr. 4), Heidelberg 1928 = Darmstadt ²1961, 4ff; *Ders.*, *Der Brief an die Philipper* (KEK IX 1), Göttingen ³1930 = ¹³1964, 90ff.

² Autoren, die an der paulinischen Herkunft des Hymnus festhalten, sind genannt bei: R. P. Martin, *Carmen Christi. Philippians II.5–11 in Recent Interpretation and in the Setting of Early Christian Worship* (SNTSMS 4), Cambridge 1967, 55 Anm. 1; R. Deichgräber, *Gotteshymnus und Christushymnus in der frühen Christenheit. Untersuchungen zu Form, Sprache und Stil der frühchristlichen Hymnen* (SUNT 5), Göttingen 1967, 120 Anm. 2; W. G. Kümmel, *Einleitung in das Neue Testament*, Heidelberg 1973, 294.

³ Die in der Arbeit verwendete Bezeichnung der einzelnen Versteile mit kleinen Buchstaben entspricht der auf S. 8 gebotenen Gliederung des Hymnus. Vgl. auch die Übersetzung u. S. 137.

die Huldigung erweisen, und wie ist im Sinne des Hymnus der Zeitpunkt anzusetzen, an dem diese Huldigung erfolgt?

Den beiden Fragen soll zunächst in Teil I und II der Studie nachgegangen werden. In Teil III wird dann der Versuch unternommen, auf dem Hintergrund der zuvor gewonnenen Einsichten die Aussage des ganzen Hymnus zu beschreiben. Dem Nachweis, daß der Skopus des Christushymnus im Hebräerbrief eine weitreichende Parallele hat, ist Teil IV der Untersuchung gewidmet. Indem die Erörterung dieser Parallele am Ende noch einmal die Spitzenaussage von Phil 2,6–11 deutlich hervortreten läßt, schließt sich der Kreis der Betrachtung.

I. „BIS ZUM TOD AM KREUZ“

Daß die Worte $\thetaανάτου δὲ σταυροῦ$ V. 8c ein von der Hand des Paulus stammendes Interpretament darstellen¹, ist die communis opinio derjenigen Exegeten, die für eine vorpaulinische Abfassung des Hymnus eintreten². Diese communis opinio ist jedoch keineswegs so gesichert und unanfechtbar, wie das gelegentlich behauptet³, zumeist aber einfach vorausgesetzt wird. Sie stützt sich nämlich auf Argumente, deren Stringenz entschieden bezweifelt werden muß. Sieht man von solchen Erwägungen ab, die sich von vornherein als fragwürdig erweisen⁴, so handelt es sich um die beiden Behauptungen, daß die Wendung $\thetaανάτου δὲ σταυροῦ$ *formal* aus der Struktur des Hymnus herausfalle und *sachlich* die spezifisch paulinische Betonung des Kreuzes eintrage⁵. Mit diesen Behauptungen setzen wir uns nunmehr auseinander, indem wir zunächst (1.) die formalen und sodann (2.) die sachlich-inhaltlichen Gesichtspunkte erörtern.

¹ So bereits *Lohmeyer*, *Kyrios Jesus* 8.44ff; *Philipper* 96.

² Eine Ausnahme bildet etwa *O. Merk*, *Handeln aus Glauben. Die Motivierungen der paulinischen Ethik* (MThSt 5), Marburg 1968, der mit knappen, aber sehr begründeten Erwägungen für die Integrität des Hymnus insgesamt (179 Anm. 23) bzw. für die Ursprünglichkeit von V. 8c votiert (181 Anm. 40). Zu verweisen ist außerdem auf die – allerdings sowohl in der Gesamttendenz wie auch in nicht wenigen Einzelheiten recht problematische – Studie von *H.-W. Bartsch*, *Die konkrete Wahrheit und die Lüge der Spekulation. Untersuchung über den vorpaulinischen Christushymnus und seine gnostische Mythisierung* (Theologie und Wirklichkeit 1), Frankfurt/Main – Bern 1974 (dort 18.55ff).

³ S. etwa *C.-H. Hunzinger*, *Zur Struktur der Christus-Hymnen in Phil 2 und 1. Petr 3*, in: *Der Ruf Jesu und die Antwort der Gemeinde* (Festschrift für J. Jeremias), Göttingen 1970, 142–156: 148: „Der Vorschlag geht schon auf *Lohmeyer* zurück und ist so durchgängig akzeptiert, daß er keiner erneuten Begründung bedarf.“

⁴ Dazu gehört z. B. die von *Lohmeyer*, *Kyrios Jesus* 44ff vertretene Auffassung, Paulus wolle die *Philipper* mit dem Hinweis auf das Kreuz im Martyrium bestärken.

⁵ So die knappe Zusammenfassung bei *Hunzinger* a.a.O.

1. Formale Überlegungen

Die Entscheidung, die Worte θανάτου δὲ σταυροῦ als eine Glosse zu eliminieren, ergab sich für Lohmeyer aus der Gliederung des Hymnus in sechs Strophen zu je drei Zeilen⁶. Nun hat jedoch vor allem J. Jeremias unwiderleglich nachgewiesen, daß die Strukturanalyse Lohmeyers einer kritischen Nachprüfung nicht standzuhalten vermag⁷. Hatte schon R. Bultmann in dem Christuslied Phil 2,6–11 durchweg zweigliedrige Verse erkennen wollen⁸, so konnte Jeremias anhand einer sorgfältigen Einzelanalyse zeigen, daß die Struktur des Hymnus durchgängig vom Parallelismus membrorum bestimmt ist⁹. Diese Feststellung ist so zwingend, daß alle späteren Gliederungsversuche, die das Prinzip des Parallelismus membrorum nicht konsequent durchhalten, nur als Rückschritte bezeichnet werden können¹⁰. Einen Fortschritt über die

⁶ Kyrios Jesus 5f; Philipper 90.

⁷ J. Jeremias, Zur Gedankenführung in den paulinischen Briefen, in: *Studia Paulina* (Festschrift für J. de Zwaan), Haarlem 1953, 146–154: 152ff = in: *Abba. Studien zur neutestamentlichen Theologie und Zeitgeschichte*, Göttingen 1966, 269–276: 274ff; *Ders.*, Zu Philipper 2,7: ἐαυτὸν ἐκένωσεν, *Nov Test* 6 (1963) 182–188: 184ff = in: *Abba* 308–313: 310ff. Weitere kritische Bemerkungen zu *Lohmeyers* Analyse s. bei G. Strecker, Redaktion und Tradition im Christushymnus Phil 2,6–11, *ZNW* 55 (1964) 63–78: 68f.

⁸ R. Bultmann, Bekenntnis- und Liedfragmente im ersten Petrusbrief, in: *CN* 11 (Festschrift für A. Fridrichsen), Lund 1947, 1–14: 6 Anm. 10 = in: *Exegetica. Aufsätze zur Erforschung des Neuen Testaments*, Tübingen 1967, 285–297: 290 Anm. 10. Vgl. auch *Bultmanns* Rezension der o. S. 1 Anm. 1 genannten Arbeiten *Lohmeyers* in: *DLZ* 51 (1930) 774–780: 777 f.

⁹ Jeremias gliedert den Hymnus in 6 Parallelismen: 1) V. 6; 2) V. 7a,b; 3) V. 7c,d; 4) V. 8; 5) V. 9; 6) V. 10f. Die Wendungen θανάτου δὲ σταυροῦ V. 8, ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων V. 10 und εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς V. 11 hebt er als paulinische Zusätze heraus.

¹⁰ Das gilt z. B. für J. M. Robinson, *Kerygma und historischer Jesus*, Zürich und Stuttgart 1960, 176 (Aufteilung von V. 10f); Strecker a.a.O. 71f (Aufteilung und Ausscheidung von V. 8 sowie Aufteilung von V. 10f); J. Gnllka, *Der Philipperbrief* (HThK X 3), Freiburg–Basel–Wien 1968, 136f (Aufteilung von V. 6 und 7a); J.-F. Collange, *L'Épître de Saint Paul aux Philippiens* (CNT X a), Neuchâtel 1973, 79 (Aufteilung von V. 9–11). Zu Strecker und Gnllka vgl. die knappe, aber treffende Kritik bei Hunzinger a.a.O. 146f. Hunzingers eigener Vorschlag, das Kyrios-Bekenntnis V. 11b aus dem Parallelismus von V. 10f herauszulösen und als selbständige Kurzzeile an den Schluß des Hymnus zu setzen (154ff), ist allerdings im Zusammenhang der von ihm vorgelegten Gesamtgliederung (156) auch nicht einleuchtend. Denn damit ist ebenfalls der Parallelismus zerstört, da die Worte „im Namen Jesu“ (d. h. „unter Anrufung des Namens Jesu“) des 1. Gliedes nunmehr im 2. Glied keine Entsprechung haben. Die von Hunzinger herangezogenen Beispiele für überschießende

von Jeremias vorgelegte Abgrenzung der Kola hinaus konnte dagegen R. Deichgräber erzielen¹¹. Deichgräber übernimmt für die Verse 6–9 die Zeilengliederung von Jeremias, verteilt dann aber den Parallelismus membrorum von V. 10f nicht bloß auf zwei, sondern auf vier Zeilen. Auf diese Weise wird eindrucksvoll deutlich, daß die beiden parallelen Glieder des Finalsatzes einander chiasmisch zugeordnet sind (10a : 11b; 10b : 11a):

- a „damit unter Anrufung des Namens Jesu
- b jedes Knie sich beuge der Himmlischen
und Irdischen und Unterirdischen
- b und jede Zunge lobpreisend bekenne:
- a „Herr ist Jesus Christus!“

Das Recht dieser Aufteilung kann durch den Hinweis auf analoge chiasmische Strukturen bei parallel gestalteten Psalmversen noch unterstrichen werden. Ich zitiere als Beispiel Ps 113,2f:

- a „Der Name Jahwes sei gesegnet
- b von nun an bis in Ewigkeit!
- b Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang
- a sei gepriesen der Name Jahwes!“¹²

Durch die auf Jeremias' grundlegenden Erkenntnissen aufbauende Strukturanalyse Deichgräbers ist das Problem der Zeilengliederung im wesentlichen gelöst: Der Hymnus beginnt mit einem antithetischen Parallelismus, auf den dann fünf synthetische Parallelismen folgen. Dabei umfassen die ersten fünf Parallelismen jeweils zwei Zeilen (6a.b; 7a.b; 7c.d; 8a.b; 9a.b), während der sechste Parallelismus sich auf vier Zeilen verteilt (10a.b. 11a.b)¹³.

Kurzzeilen in den Psalmen decken seine Entscheidung nicht, da diese Kurzzeilen jeweils auf einen intakten Parallelismus membrorum folgen! – Ganz indiskutabel ist die Strukturanalyse von *K. Wengst*, *Christologische Formeln und Lieder des Urchristentums* (StNT 7), Gütersloh 1972, 144ff, der die Verse 6–8 mit *Lohmeyer* in drei Trikola gliedert und für die Verse 9–11 die von *Strecker* a.a.O. 72 gebotene Aufteilung in drei Doppelzeilen übernimmt. Nicht anders vermag ich zu urteilen über die Gliederung „in 8 Zeilen mit je 6 (manchmal 5) Hebungen“ bei *K. Gamber*, *Der Christus-Hymnus im Philipperbrief in liturgiegeschichtlicher Sicht*, *Bibl* 51 (1970) 369–376: 370f, sowie über den Gliederungsvorschlag von *M. D. Hooker*, *Philippians 2:6–11*, in: *Jesus und Paulus* (Festschrift für W. G. Kümmel), Göttingen 1975, 151–164: 158.

¹¹ Gotteshymnus und Christushymnus 122.

¹² Vgl. ferner etwa Ps 98,5f; Lk 1,52f (Magnifikat).

¹³ Gegen *Strecker* a.a.O. 70f ist zu sagen, daß in V. 8a.b ein durchaus ein-

Die endgültige Entscheidung über die Anordnung der Kola hängt allerdings noch davon ab, wie man die Integrität des Textes beurteilt. Ehe wir dieser Frage weiter nachgehen, sei zuvor in aller Kürze zur Strophengliederung Stellung genommen.

Für die Stropheneinteilung dürfte ausschlaggebend sein, daß der Hymnus nur an einer einzigen Stelle eine deutliche Zäsur aufweist: zwischen V. 8 und V. 9. Hier wird durch das betonte $\delta\iota\ \kappa\alpha\iota$ am Anfang des 9. Verses formal wie sachlich die Peripetie des Psalms markiert. Diesem Befund entsprechend ist der Hymnus in die beiden Strophen V. 6–8 und V. 9–11 zu unterteilen¹⁴. Einer nochmaligen Untergliederung der Verse 6–8 in zwei Strophen mit dem Schnittpunkt zwischen V. 7b und V. 7c¹⁵ steht vor allem entgegen, daß die Konjunktion $\alpha\lambda\lambda\acute{\alpha}$ V. 7a, die rein grammatisch nur den Satz V. 7a.b regiert, sachlich und inhaltlich das beherrschende Vorzeichen für alles in den Versen 7 und 8 Gesagte bildet. So wird man die Verse 6–8 nicht in zwei selbständige Strophen, sondern lediglich in zwei Sätze untergliedern können. Dabei ergibt sich allerdings das Problem, wie diese beiden Sätze abzugrenzen sind. Kein Zweifel kann daran bestehen, daß das Zeilenpaar V. 7c.d wegen des Parallelismus membrorum nicht auseinandergerissen werden darf¹⁶. Gegen den Vorschlag, dieses Zeilenpaar mit den vorausgehenden Kola zu verbinden und also mit V. 7c.d den ersten Satz abschließen zu lassen¹⁷, erheben sich schwerwiegende formale Bedenken. Durch die auf diese Weise entstehende unterschiedliche Länge der beiden Sätze V. 6a–7d und V. 8a–8c würde das

wandfreier synthetischer Parallelismus vorliegt. Den ganzen V. 8 für eine paulinische Glosse zu halten, besteht schon von daher keinerlei Anlaß. Vgl. auch u. Anm. 39.

¹⁴ So auch *Deichgräber* a.a.O.

¹⁵ Dafür tritt besonders *Jeremias*, Abba 312f ein. *Jeremias* erblickt eine Bestätigung seiner Sicht darin, daß die beiden Strophen „genau analog strukturiert sind“ (312). Setzt man die Zweistrophigkeit der Verse 6–8 einmal voraus, so müßten jedoch auch gewichtige Unterschiede in der Struktur notiert werden: 1) Die 1. Strophe begänne mit einem antithetischen, die 2. Strophe mit einem synthetischen Parallelismus; 2) Das Partizip $\acute{\upsilon}\pi\acute{\alpha}\rho\chi\omega\nu$ in der 1. Zeile der 1. Strophe hätte konzessiven Sinn, das Partizip $\gamma\epsilon\nu\acute{\omicron}\mu\epsilon\nu\omicron\varsigma$ in der 1. Zeile der 2. Strophe wäre hingegen modal zu verstehen; 3) Die für die 1. Strophe wesentliche Spannung des $\omicron\upsilon\chi$ – $\alpha\lambda\lambda\acute{\alpha}$ hätte in der 2. Strophe keine Entsprechung.

¹⁶ Diesen für die Interpretation des Hymnus grundlegenden Tatbestand betonen zu Recht *M. Dibelius*, An die Thessalonicher I. II. An die Philipper (HNT 11), Tübingen ³1937, 73. 77; *Jeremias*, Abba 274. 311.

¹⁷ So z. B. *Dibelius* a.a.O. 75ff; *G. Friedrich*, Der Brief an die Philipper (in: NTD 8), Göttingen ⁹1962, 108; *Deichgräber* a.a.O.

Gleichgewicht der 1. Strophe empfindlich gestört, und das dann zwischen V. 7b und V. 7c einerseits und V. 7d und V. 8a andererseits zu verzeichnende Asyndeton stellte eine große sprachliche Härte dar¹⁸. Schon von daher liegt es nahe, die Satzteilung zwischen V. 7b und V. 7c vorzunehmen und mit dem Zeilenpaar V. 7c.d den zweiten, dann bis zum Ende von V. 8 reichenden Satz beginnen zu lassen. Gefordert wird diese Entscheidung durch die weitere Beobachtung, daß die vier Zeilen 6a.b. 7a.b durch ihre chiasmatische Struktur aufs engste miteinander verklammert und deutlich als eine in sich geschlossene sprachliche und inhaltliche Einheit gekennzeichnet sind: Der μορφή θεοῦ V. 6a steht die μορφή δούλου V. 7b gegenüber; der Wendung οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγγίσασα τὸ εἶναι ἴσα θεῷ V. 6b korrespondiert der Ausdruck ἐαυτὸν ἐκένωσεν V. 7a¹⁹.

Wir kehren nunmehr zu unserer Ausgangsfrage zurück, ob die Worte θανάτου δὲ σταυροῦ aus formalen Gründen als ein Zusatz angesehen werden müssen. Diese Frage stellt sich jetzt als Teil der umfassenderen Überlegung, wie die Integrität des Hymnus im Lichte seiner Gliederung nach dem Prinzip des Parallelismus membrorum zu beurteilen ist. Da bislang die Zeileneinteilung Deichgräbers zustimmend aufgenommen wurde, setzen wir bei seiner Sicht der Dinge ein. Deichgräber²⁰ faßt einerseits die Wendung θανάτου δὲ σταυροῦ V. 8c mit den voraufgehenden Worten γεγόμενος ὑπήκοος μέχρι θανάτου und andererseits die Formel εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς V. 11c mit dem Satz ὅτι κύριος Ἰησοῦς Χριστός zu jeweils einer einzigen Zeile zusammen. Die dadurch in beiden Fällen entstehende „auffällige Zeilenlänge“ veranlaßt ihn dann dazu, V. 8c und V. 11c für paulinische bzw. vorpaulinische Auffüllungen zu halten. Das gleiche Urteil fällt er — ebenfalls aus Gründen der Zeilenlänge — über die Trias ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων in V. 10b. Nun lehrt allerdings schon ein Blick auf den unterschiedlichen Umfang der Kola in den Psalmen, den Hodajoth von Qumran und den Salomo-Oden, wie ungeeignet das Argument der Zeilenlänge ist, wenn es darum geht, die Integrität eines hymnischen Textes zu beurteilen²¹. Doch ganz abgesehen da-

¹⁸ Vgl. Hunzinger a.a.O. 147.

¹⁹ Vgl. J. Jeremias, Chiasmus in den Paulusbriefen, in: Abba 276–290: 279.

²⁰ A.a.O. 125f.

²¹ Man vergleiche auch — um ein griechisches Beispiel anzuführen — den

von wird zu fragen sein, ob es überhaupt angemessen ist, die Wendungen θανάτου δὲ σταυροῦ und εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς mit den jeweils vorausgehenden Worten zu einer Zeile zu verbinden. Das rhythmische — wie sachliche! — Eigengewicht beider Wendungen spricht viel eher dafür, ihnen je eine besondere Zeile zuzuweisen²². Dann ergibt sich für den ganzen Hymnus das folgende Bild:

- I 6a Ὁς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων
 b οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγάπησεν τὸ εἶναι ἴσα θεῶ,
 7a ἀλλὰ ἑαυτὸν ἐκένωσεν
 b μορφὴν δούλου λαβών.
 7c ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπων γενόμενος
 d καὶ σχήματι εὐρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος
 8a ἐταπείνωσεν ἑαυτὸν
 b γενόμενος ὑπήκοος μέχρι θανάτου,
 c θανάτου δὲ σταυροῦ.
- II 9a Διὸ καὶ ὁ θεὸς αὐτὸν ὑπερύψωσεν
 b καὶ ἐχαρίσατο αὐτῷ τὸ ὄνομα τὸ ὑπὲρ πᾶν ὄνομα,
 10a ἵνα ἐν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ
 b πᾶν γόνυ κάμψη ἐπουρανίων καὶ ἐπιγείων καὶ καταχθονίων
 11a καὶ πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσεται
 b ὅτι κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς
 c εἰς δόξαν θεοῦ πατρὸς.

Bei dieser Gliederung schließen beide Strophen mit einer selbständigen und metrisch durch den dreimaligen Wechsel von Senkung und Hebung geprägten Kurzzeile ab. Wir müssen allerdings fragen, ob die Annahme derartiger Kurzzeilen mit dem von uns als zwingend anerkannten Gliederungsprinzip des Parallelismus membrorum zu vereinbaren ist. Die Antwort liefern die Psalmen des Alten Testaments und die Oden Salomos. In ihnen finden wir

Christushymnus bei Ignatius, Eph 19,2f, in dem sich „auffallend“ kurze wie „auffallend“ lange Zeilen finden; s. *Deichgräber* a.a.O. 158.

²² So für V. 11c bereits *Bultmann*, *Exegetica* 290 Anm. 10. Die Trias in V. 10b darf dagegen nicht, wie z. B. *Robinson* a.a.O. und *Strecker* a.a.O. 72 vorschlagen, eine eigene Zeile bilden, da dann die Trennung der Genetive von dem sie regierenden Nomen als grammatisch zu hart empfunden werden müßte und außerdem der Parallelismus membrorum zerstört wäre. Beläßt man die Trias dagegen in der Zeilenverbindung mit πᾶν γόνυ κάμψη, so spricht die auffällige Stellung am Satzende keineswegs für eine sekundäre Zufügung der Genetive (so *Jeremias*, *Abba* 275 Anm. 19); denn diese Satzkonstruktion findet durch den hymnischen Stil ihre hinreichende Erklärung.

genügend Beispiele dafür, daß in hymnischen bzw. poetischen Texten ein Parallelismus membrorum um ein überschießendes Glied erweitert sein kann, und zwar sowohl am Ende²³ wie auch innerhalb eines Liedes²⁴. Lassen sich somit grundsätzliche Bedenken gegen die beiden Kurzzeilen V. 8c und V. 11c nicht erheben²⁵, so bleibt zu prüfen, ob andere formale Erwägungen dazu nötigen, diese Kurzzeilen dem ursprünglichen Textbestand des Hymnus abzusprechen. Das Ergebnis ist in beiden Fällen negativ.

Daß die Schlußklausel V. 11c durch den $\delta\tau\iota$ -Satz V. 11b von ihrem Bezugswort $\xi\sigma\omicron\mu\omicron\lambda\omicron\gamma\eta\sigma\eta\tau\alpha\iota$ in V. 11a getrennt ist, kann nicht als ein stichhaltiges Argument gegen ihre Ursprünglichkeit angesehen werden²⁶. Wir stoßen nämlich im Magnifikat (Lk 1,46–55) auf eine vergleichbare Konstruktion, da dort zwischen die Schlußklausel $\epsilon\acute{\iota}\varsigma\ \tau\omicron\nu\ \alpha\acute{\iota}\omega\nu\alpha$ V. 55c und ihr Bezugswort $\mu\eta\eta\sigma\theta\eta\nu\alpha$ V. 54b der ganze zweiteilige $\kappa\alpha\theta\acute{\omega}\varsigma$ -Satz V. 55a.b eingeschoben ist²⁷. In beiden Hymnen ist die syntaktisch ungewöhnliche Stellung der Schlußklausel offenbar sachlich motiviert. Das Magnifikat klingt auf diese Weise betont in dem Bekenntnis aus, daß Gottes Erbarmen ewig währt, während der Christushymnus als das letzte Ziel der dem Erhöhten erwiesenen universalen Huldigung die Verherrlichung Gottes herausstellt²⁸.

Was die Wendung $\theta\alpha\nu\acute{\alpha}\tau\omicron\upsilon\ \delta\epsilon\ \sigma\tau\alpha\upsilon\tau\omicron\upsilon$ anlangt, so hat man schon in dem Umstand, daß das letzte Wort von V. 8b ($\theta\acute{\alpha}\nu\alpha\tau\omicron\varsigma$) am Anfang von V. 8c noch einmal aufgenommen wird, einen Beweis für ihren Zusatzcharakter erblicken wollen²⁹. Das ist jedoch ein sehr voreiliger Schluß. Eine um die Erfassung der sprachlichen Gestalt des Hymnus bemühte Betrachtung wird in der Wiederauf-

²³ Ps 19,7c; 19,15c; 93,5c; vgl. auch 37,40c; 55,24c; 143,12c. — OdSal 4,15; 16,20; 17,16; 18,16; 20,10; 23,22c u. ö.

²⁴ Ps 23,3c; 27,11c; vgl. 99,5c. — OdSal 4,12; 6,12; 7,17c; 8,21c; 9,4c; 11,3c; 18,3c; 38,16c; 41,6c u. ö.

²⁵ Mit überschießenden Zeilen in Hymnen rechnet auch *Bultmann* a.a.O.; vgl. *Ders.*, Das Evangelium des Johannes (KEK II), Göttingen ¹⁰1941, 51 Anm. 5. S. schließlich auch *Hunzinger* a.a.O. 154ff.

²⁶ Das Argument findet sich z. B. bei *Jeremias*, Abba 275 Anm. 19. Mit *Jeremias* bin ich allerdings der Ansicht, daß die doxologische Formel V. 11c nicht in die Akklamation V. 11b hineingenommen werden darf.

²⁷ Vgl. *H. Schürmann*, Das Lukasevangelium I (HThK III 1), Freiburg–Basel–Wien 1969, 77 Anm. 253.

²⁸ Vgl. u. S. 54.

²⁹ *G. Bornkamm*, Zum Verständnis des Christus-Hymnus Phil 2,6–11, in: Studien zu Antike und Urchristentum. Gesammelte Aufsätze II (BEvTh 28), München 1959, 177–187: 178.

nahme des entscheidenden Stichwortes zunächst einmal eine ganz bestimmte Figur poetischen Stils erkennen: eine sog. Anadiplosis (oder: Epizeuxis). Können wir – so ist zu fragen – eine solche Figur in einem urchristlichen und den Formgesetzen semitischer Poesie verpflichteten Hymnus überhaupt erwarten? Wir können es durchaus, begegnen wir doch in mehreren Hymnen aus dem Umkreis des Neuen Testaments solchen Versen, die den tragenden Begriff der vorausgehenden Zeile, durch ein Attribut ergänzt und bereichert, aufs neue vergegenwärtigen³⁰. Zwei Belege liefert das Deboralied Ri 5,2–31³¹:

„Die Berge wankten *vor Jahwe*,
vor Jahwe, dem Gott Israels“ (V. 5)³².

„Wo die Hirten (?) rufen zwischen den Tränkrinnen,
dort erzählt man die *Heilstaten* Jahwes,
die *Heilstaten* an seinen Bauern in Israel“ (V. 11).

Gleich vier Beispiele können sodann aus dem 68. Psalm angeführt werden³³:

„Man schaute deinen *Einzug*, Jahwe,
den *Einzug* meines Gottes, meines Königs, ins Heiligtum“
(V. 25).

„Entbiete, Jahwe, deine *Macht*,
die *Gottesmacht*, die du erwiesen . . .!“ (V. 29).

„Der dahinfährt über den *Himmeln*,
den *Himmeln* der Urzeit.
Siehe, er erhebt seine *Stimme*,
die *Stimme* voll Macht!“ (V. 34).

Wie der Psalmist in V. 34, so bedient sich auch der Verfasser des Liebesliedes Hhld 2,15 einer zweifachen Anadiplosis:

„Ergreift uns die *Füchse*,
die *Füchse*, die kleinen,

³⁰ Ich lehne mich an eine Formulierung an, die sich bei G. Gerleman, Ruth. Das Hohelied (BK XVIII), Neukirchen 1965, 127 zu Hhld 2,15 (s. u.) findet.

³¹ Vgl. außer den zitierten Belegen auch V. 23b.

³² Die Worte „das ist der Sinai“ in V. 5a sind als eine Glosse zu streichen.

³³ Zum hebräischen Text der Verse 25 und 29 s. H.-J. Kraus, Psalmen I (BK XV 1), Neukirchen 1966, 464ff jeweils z. St. Auf die interessante sprachliche Form geht Kraus leider überhaupt nicht ein.

STELLENREGISTER

Altes Testament

Schriften des masoretischen Kanons

| | | | |
|----------------------|--------------|--------------------------|-----------------|
| <i>Genesis</i> | | 10,17 | 118 |
| 1-3 | 116 | 12,5 | 112 |
| 1,26f | 116. 117 | 12,11 | 112 |
| 1,26 | 77 | 15,13 LXX | 59 |
| 1,28 | 77 | 21,22f | 17 |
| 3,5 | 116ff | 28,58 | 28 |
| 3,5 LXX | 117. 118 | 32 | 101 |
| 3,22 | 118 | 32,35 LXX | 101 |
| 3,22 LXX | 118 | 32,36 LXX | 101 |
| 14,19 | 110 | 32,39-41 LXX | 101 |
| 31,42 LXX | 59 | 32,43 LXX | 42. 89. 91. 101 |
| | | 33,27 | 132 |
| <i>Exodus</i> | | <i>Josua</i> | |
| 3,21 LXX | 59 | 7,9 | 28 |
| 6,7 | 99 | 10,24ff | 100 |
| 7,1 | 28. 112. 113 | <i>Richter</i> | |
| 15,6 | 81 | 5,2-31 | 10 |
| 15,11 | 57 | 5,5 | 10. 11 |
| 15,18 | 50. 93 | 5,11 | 10. 11 |
| 25,40 | 97 | 5,23b | 10 |
| <i>Leviticus</i> | | <i>1. Samuel</i> | |
| 20,5 | 28 | 2,5b | 60 |
| <i>Numeri</i> | | 12,22 | 28 |
| 14,21 | 94 | <i>1. Regnorum (LXX)</i> | |
| <i>Deuteronomium</i> | | 8,12 | 76 |
| 4,35 | 39 | 28,2 | 76 |
| 4,39 | 39 | <i>2. Samuel</i> | |
| 6,4 | 94 | 1,21 | 105 |
| 7,6 | 112 | | |
| 10,14 | 134 | | |

| | | | |
|--------------------------|------------|-------------|------------------------|
| 7,14 | 89. 90. 91 | 43,24b | 61 |
| 15,10 | 33 | 44,6 | 42. 44. 115. 130 |
| | | 44,7 | 57 |
| <i>1. Könige</i> | | 44,23 | 53 |
| 1,11 | 33 | 45,18 | 43 |
| 8,27 | 134 | 45,21 | 130 |
| 8,42 | 28 | 45,22ff | 43. 50. 72 |
| 8,60 | 39 | 45,22-24 | 72 |
| 18 | 39 | 45,22-24a | 43 |
| 18,36f | 39 | 45,22 | 50 |
| 18,39 | 33. 39 | 45,23f | 39. 66 |
| 22,19 | 35 | 45,23. 24a | 43. 48. 49. 50. 130 |
| | | 45,23 | 41. 50. 52. 53. 65. 67 |
| <i>3. Regnorum (LXX)</i> | | 45,23 LXX | 25. 38. 41 |
| 18,24 | 111 | 45,23b LXX | 122. 130 |
| 22,19 | 127 | 45,24a | 66 |
| | | 45,24b | 43. 50. 67 |
| <i>2. Könige</i> | | 46,4 | 132 |
| 9,13 | 33 | 48,11 | 115 |
| | | 48,13 | 43 |
| <i>4. Regnorum (LXX)</i> | | 49,1f | 73 |
| 5,11 | 111 | 49,6 | 72 |
| | | 49,7 | 72 |
| <i>Jesaja</i> | | 49,13 | 53 |
| 6,1 | 71. 130 | 51,9 | 132 |
| 6,3 | 53. 94 | 51,23 | 117 |
| 6,3b | 127 | 52,7ff | 44 |
| 9,5 | 90 | 52,7-10 | 42 |
| 12,4 | 38 | 52,7 | 33. 44 |
| 14,13f | 57 | 52,9 | 44 |
| 14,14 | 110 | 52,10 | 42f. 72 |
| 19,22 | 43 | 52,13-53,12 | 70. 71. 72 |
| 24,21f | 22 | 52,13 | 71. 72 |
| 26,1-6 | 11 | 52,13 LXX | 71 |
| 26,6 | 11 | 52,15 | 72 |
| 26,11 LXX | 100 | 53 | 62. 70. 72. 73 |
| 26,19 | 129 | 53,1b | 72 |
| 28,16b | 105 | 53,2ff | 61 |
| 38,18f | 45 | 53,3 | 71 |
| 38,18 | 129 | 53,4 | 71 |
| 40,1-11 | 42 | 53,5 | 71 |
| 40,5 | 42. 51. 72 | 53,7 | 71 |
| 40,25 | 57 | 53,9 | 71 |
| 41,4 | 115 | 53,10 | 71 |
| 41,11 | 43 | 53,10b MT | 72 |
| 41,21 | 42 | 53,11 LXX | 14 |
| 42,1 | 71 | 53,12 | 59. 71. 72 |
| 42,8 | 115. 121 | 53,13 | 71 |
| 42,8 LXX | 28. 115 | 54,5 | 41 |
| 43,11 | 130 | 57,15 | 71. 130 |
| | | 57,15 LXX | 84 |

| | |
|---------|----|
| 60,21 | 12 |
| 61,3 | 12 |
| 64,6 | 38 |
| 66,15f | 47 |
| 66,18ff | 42 |
| 66,18 | 51 |
| 66,23f | 47 |

Jeremia

| | |
|-----------|-----|
| 10,6f | 121 |
| 10,6 | 57 |
| 10,7 | 42 |
| 10,10 | 42 |
| 10,25 | 38 |
| 15,9 | 60 |
| 15,9 LXX | 60 |
| 16,19ff | 43 |
| 23,6 | 112 |
| 27,5 | 132 |
| 30,13 LXX | 57 |
| 32,17 | 132 |
| 44,26 | 28 |
| 49,19 | 57 |
| 51,26 LXX | 28 |

Ezechiel

| | |
|-------|-----|
| 16,63 | 43 |
| 20,39 | 28 |
| 28,2f | 57 |
| 36,23 | 28 |
| 48,35 | 112 |

Joel

| | |
|-----|----|
| 3,5 | 66 |
|-----|----|

Amos

| | |
|------|----|
| 2,7 | 28 |
| 9,2f | 54 |

Obadja

| | |
|----|----|
| 21 | 94 |
|----|----|

Habakuk

| | |
|-------|-----|
| 3,13a | 105 |
|-------|-----|

Zephanja

| | |
|------|--------------------|
| 2,11 | 45 |
| 3,9 | 38. 44. 45. 47. 51 |
| 3,10 | 45 |

Sacharja

| | |
|-------|---------|
| 13,9b | 38. 108 |
| 14,9 | 45. 50 |
| 14,9a | 93 |
| 14,9b | 94 |

Psalmen (MT)

| | |
|----------|--------------------|
| 2,7ff | 33 |
| 2,7 | 31. 77. 89. 90. 91 |
| 2,8 | 77. 91 |
| 2,10 | 47 |
| 6,6 | 45. 129 |
| 7,18 | 110 |
| 8,7b | 77. 97 |
| 9,3 | 110 |
| 9,8ff | 110 |
| 10,16 | 93 |
| 18,44–48 | 33 |
| 19,7 | 9 |
| 19,15 | 9 |
| 21,9ff | 100 |
| 22 | 45. 68. 69. 70 |
| 22,4 | 45 |
| 22,23ff | 69 |
| 22,23–32 | 69 |
| 22,28ff | 52 |
| 22,28–32 | 46 |
| 22,28f | 45 |
| 22,29 | 42. 94 |
| 22,30 | 45. 53. 67 |
| 22,31f | 45 |
| 22,32 | 69 |
| 23,3 | 9 |
| 24,1 | 41 |
| 24,6 | 105 |
| 27,11 | 9 |
| 29,1f | 42 |
| 30,10 | 45. 129 |
| 33,6 | 82. 134 |
| 33,9 | 82 |
| 33,21 | 28 |
| 35,10 | 57 |
| 37,40 | 9 |
| 40,6 | 57 |
| 42/43 | 104 |
| 44,2 | 105 |
| 45,7f | 90 |
| 45,8 | 65 |
| 46 | 104 |
| 46,11 | 42 |

| | | | |
|----------|----------------|-----------|-----------------|
| 47,2 | 42 | 89,23ff | 100 |
| 47,3 | 41. 95. 110 | 89,23f | 91 |
| 47,8 | 41. 93 | 89,26 | 33 |
| 47,9f | 42 | 89,27f | 91 |
| 47,9 | 33 | 89,27a | 91 |
| 50,12 | 41 | 89,28 | 91 |
| 55,24 | 9 | 89,28a | 91 |
| 63,10 | 54 | 89,30b | 91 |
| 66,1f | 42 | 89,37b | 91 |
| 66,4 | 42 | 92,2 | 110 |
| 67,3ff | 42 | 93,1 | 33 |
| 68 | 10 | 93,5 | 9 |
| 68,19 | 107 | 95,1-7a | 42 |
| 68,25 | 10. 11 | 95,3 | 42. 88 |
| 68,29 | 10. 11 | 95,4f | 41 |
| 68,34 | 10. 11 | 95,6 | 33 |
| 69 | 68 | 96,4 | 42. 88 |
| 69,5 | 68 | 96,7f | 42 |
| 69,8 | 68 | 96,9ff | 42 |
| 69,10 | 68 | 96,9 | 33. 42 |
| 69,15f | 68 | 96,10 | 33 |
| 69,20f | 68 | 97,1 | 33 |
| 69,22 | 68 | 97,5 | 41 |
| 69,35 | 42. 68 | 97,7 | 42 |
| 71,19 | 57 | 97,9 | 41. 42. 88. 110 |
| 71,20 | 54 | 98,4ff | 42 |
| 72,8-11 | 33 | 98,5f | 5. 108 |
| 72,19 | 28. 94 | 98,5 | 12 |
| 75,9 | 50 | 99,1 | 33 |
| 79,6 | 38 | 99,2 | 42 |
| 80 | 104 | 99,3 | 28 |
| 80,19 | 38 | 99,5 | 9. 33 |
| 82,1ff | 42 | 99,9 | 33 |
| 82,6 | 112 | 100,1ff | 42 |
| 83,19 | 41. 110 | 100,2 | 47 |
| 86 | 68 | 100,3 | 39 |
| 86,8-10 | 68 | 101,8 | 50 |
| 86,8 | 42. 57 | 102,13 | 44 |
| 86,9 | 43. 44. 47. 51 | 102,14-23 | 44 |
| 86,13 | 68 | 102,16 | 44. 51 |
| 88,1ff | 45 | 102,17b | 51 |
| 88,4ff | 129 | 102,26-28 | 90 |
| 89,5b | 91 | 103,1 | 28 |
| 89,7ff | 42 | 103,19ff | 35. 42 |
| 89,7f | 35 | 103,19 | 41 |
| 89,7 | 57 | 103,22 | 42. 55 |
| 89,9 | 57 | 104,4 | 90 |
| 89,12-14 | 132 | 104,31 | 80 |
| 89,12 | 41. 91 | 105,3 | 28 |
| 89,15 | 91 | 106,47 | 28 |
| 89,21b | 91 | 107,1-32 | 104 |

| | | | |
|----------------------|-----------------|------------------|-----------------|
| 110,1f | 33 | 92,4 | 84 |
| 110,1 | 86. 90. 99. 100 | 96,7 | 42. 89 |
| 110,4 | 31 | 96,9 | 27 |
| 110,5f | 100 | 101,26–28 | 90 |
| 113 | 11 | 103,4 | 90 |
| 113,2f | 5. 108 | 109,1 | 86. 90. 99. 100 |
| 113,3f | 42 | 112,5 | 84 |
| 113,4 | 42 | 113,24f | 53 |
| 113,5 | 57 | 144,18 | 105 |
| 113,7f | 11 | 148,7 | 129 |
| 113,8 | 11 | | |
| 115,16f | 53 | <i>Hiob</i> | |
| 115,17 | 45. 129 | 5,14 | 117 |
| 117,1 | 42 | 10,10 | 117 |
| 119,119 | 50 | 11,8f | 54 |
| 122,4a.5 | 105 | 13,28 | 117 |
| 132,18 | 100 | 15,16 | 117 |
| 135,5 | 42 | 22,9 LXX | 59 |
| 135,12 | 12 | 24,20 | 117 |
| 139,8f | 54 | 27,16 | 117 |
| 143,12 | 9 | 29,14 | 117 |
| 145,10f | 42 | 40,15 | 117 |
| 145,13 | 82 | | |
| 145,18 | 105 | <i>Ruth</i> | |
| 145,21 | 28 | 1,21 | 59. 60 |
| 146,10 | 93 | 3,17 LXX | 59 |
| 148 | 42 | 4,15 | 60 |
| 148,1 | 84 | | |
| 148,2 | 42 | | |
| 148,5 | 82 | <i>Hoheslied</i> | |
| 150,1 | 42 | 2,15 | 10. 11. 12 |
| 150,6 | 42 | | |
| <i>Psalmen (LXX)</i> | | <i>Daniel</i> | |
| 2,7 | 77. 89. 90. 91 | 3,52 LXX | 109 |
| 2,8 | 77 | 3,52 ð' | 109 |
| 8,5–7 | 96 | 4,14 | 110 |
| 8,6a | 96 | 4,22 | 110 |
| 8,7b | 77. 97 | 4,29 | 110 |
| 21,30 | 53 | 4,31 | 110 |
| 23,6 | 105 | 4,31b.32 | 42 |
| 28,1 | 91 | 4,32 | 126 |
| 33,11 | 60 | 5,21 | 110 |
| 43,9 | 111 | 7,10 | 35 |
| 44,7f | 90 | | |
| 44,8 | 65 | <i>Esra</i> | |
| 88,7 | 91 | 9,8c.9a | 61 |
| 88,12b | 91 | | |
| 88,27f | 91 | <i>Nehemia</i> | |
| 88,28 | 76 | 9,5 | 28 |
| 88,28a | 91 | 9,6 | 53. 134 |

| | | | |
|------------------------|-----|-------------------|---------|
| <i>2. Esdras (LXX)</i> | | 29,11 | 41. 133 |
| 9,8c.9a | 61 | 29,13 | 28 |
| 19,6 | 127 | | |
| <i>1. Chronik</i> | | <i>2. Chronik</i> | |
| 16,10 | 28 | 2,5 | 134 |
| 17,13 | 90 | 5-7 | 39 |
| 22,10 | 90 | 6,18 | 134 |
| 28,6 | 90 | 6,32 | 28 |
| 29,10b-19 | 133 | 7,1f | 39 |
| 29,11f | 41 | 7,3 | 39 |
| | | 18,18 | 35 |

Zusätzliche Schriften der Septuaginta

| | | | |
|---------------------|-----|----------------------------|-----|
| <i>Baruch</i> | | <i>Sapientia Salomonis</i> | |
| 4,15 | 12 | 7,12 | 81 |
| | | 7,22a | 81 |
| | | 7,23 | 81 |
| <i>Judith</i> | | 7,25f | 81 |
| 9,8 | 28 | 7,27 | 81 |
| 9,12 | 41 | 9,1 | 82 |
| 16,14 | 82 | 9,9 | 81 |
| | | 9,18 | 128 |
| <i>1. Makkabäer</i> | | 10,20 | 28 |
| 10,65 | 76 | | |
| | | <i>Sirach</i> | |
| <i>2. Makkabäer</i> | | 17,10 | 28 |
| 8,15 | 28 | 29,9 | 59 |
| 13,14 | 106 | 36,17 | 128 |
| | | 47,10 | 28 |
| <i>3. Makkabäer</i> | | <i>Tobit</i> | |
| 7,9 | 110 | 3,11 | 28 |
| 7,16 | 106 | 8,5 | 28 |
| | | 14,6f | 47 |
| <i>4. Makkabäer</i> | | <i>Weisheit Salomos</i> | |
| 2,4ff | 119 | s. Sapientia Salomonis | |
| 7,16 | 106 | <i>Zusätze zu Esther</i> | |
| 13,1 | 106 | 4,17 ^b | 83 |
| 15,10 | 106 | | |
| 17,10 | 106 | | |

Neues Testament

| | | | |
|-----------------|-----|-------|----|
| <i>Matthäus</i> | | 16,16 | 40 |
| 4,1-11 | 119 | 27,34 | 68 |

| | | | |
|-----------------|--------------|--------------------------|-------------|
| 27,48 | 68 | <i>Apostelgeschichte</i> | |
| 27,52f | 23 | 7,38 | 133 |
| 28,18–20 | 30 | 7,53 | 133 |
| 28,19f | 32 | 9,14 | 38 |
| | | 9,21 | 38 |
| <i>Markus</i> | | 10,36 | 39 |
| 1,12f | 119 | 20,28 | 76 |
| 1,24 | 40 | 22,16 | 38 |
| 3,11 | 40 | | |
| 5,7 | 40 | <i>Römer</i> | |
| 12,3 | 59 | 1,3f | 90 |
| 15,36 | 68 | 3,9ff | 114 |
| | | 3,21f | 12. 106 |
| <i>Lukas</i> | | 3,23 | 114 |
| 1,32 | 90 | 5,12ff | 114. 119 |
| 1,46–55 | 9 | 5,14 | 120 |
| 1,52f | 5. 108 | 5,19 | 120 |
| 1,53 | 60 | 6f | 63 |
| 1,54 | 9 | 7,7ff | 120 |
| 1,55 | 9 | 7,7f | 119 |
| 2,13 | 127 | 8,17 | 27 |
| 4,1–13 | 119 | 8,21 | 63 |
| 4,34 | 40 | 8,29 | 91 |
| 4,41 | 40 | 9,30 | 12. 106 |
| 19,11 | 47 | 10,7 | 129 |
| 20,10f | 59 | 10,9ff | 66 |
| 23,36 | 68 | 10,9 | 38. 39 |
| | | 10,12f | 38 |
| <i>Johannes</i> | | 10,12 | 39 |
| 1,1ff | 121 | 10,13 | 66 |
| 1,1–5 | 121 | 14,10b–12 | 50 |
| 1,1 | 121 | 14,11 | 50 |
| 1,3 | 79 | 14,12 | 50 |
| 1,9–12c | 121 | 15,3 | 17. 68 |
| 1,10 | 79 | 15,4 | 90 |
| 1,14 | 11. 107. 121 | 16,20 | 100 |
| 1,16 | 121 | | |
| 2,17 | 68 | <i>1. Korinther</i> | |
| 3,1f | 115 | 1,2 | 38 |
| 3,14 | 107 | 2,6 | 12. 106 |
| 8,28 | 107 | 5,5 | 27 |
| 8,34 | 63 | 8,6 | 79 |
| 12,32 | 107 | 10,28f | 106 |
| 12,33 | 107 | 12,3 | 38. 39 |
| 12,34 | 107 | 12,28 | 76 |
| 15,25 | 68 | 14,23ff | 39 |
| 17,5 | 122 | 14,25 | 39 |
| 17,11 | 28 | 15,24ff | 98. 99. 100 |
| 19,29 | 68 | 15,25f | 19 |
| | | 15,27f | 97 |

2. Korinther

| | |
|--------|---------|
| 5,19ff | 17 |
| 5,19 | 73 |
| 8,9 | 60. 107 |

Galater

| | |
|--------|---------|
| 3,13 | 17. 107 |
| 3,19 | 133 |
| 4,1ff | 63 |
| 4,3 | 63 |
| 4,4f | 107 |
| 4,4 | 107 |
| 4,8f | 63 |
| 4,8 | 63 |
| 5,1 | 63 |
| 5,16ff | 119 |
| 5,16 | 119 |

Epheser

| | |
|--------|---------|
| 1,20ff | 35 |
| 1,21 | 27 |
| 1,22 | 34. 98 |
| 2,2 | 22. 125 |
| 2,14ff | 107 |
| 4,8–10 | 107 |
| 5,2 | 107 |
| 5,25 | 107 |
| 6,12 | 22 |

Philipper

(ohne 2,6–11)

| | |
|------|-----|
| 2,30 | 106 |
| 3,21 | 19 |

Kolosser

| | |
|---------|-------------------|
| 1,15–20 | 33. 103. 107. 121 |
| 1,15–17 | 83 |
| 1,15 | 91 |
| 1,15a | 121 |
| 1,16 | 79 |
| 1,20 | 33 |
| 1,20b | 107 |
| 2,9 | 74 |
| 2,10 | 35 |
| 2,15 | 35 |

1. Timotheus

| | |
|-------|--|
| 3,16 | 13. 14. 15. 30. 31. 32. 35. 36. 103 |
| 3,16b | 34. 121 |

2. Timotheus

| | |
|------|----|
| 2,22 | 38 |
|------|----|

Hebräer

| | |
|---------|---|
| 1f | 87. 88 |
| 1 | 75ff. 92ff |
| 1,1–4 | 103. 107 |
| 1,1.2a | 76 |
| 1,2a | 76. 78 |
| 1,2f | 78 |
| 1,2 | 15. 92 |
| 1,2b–14 | 76–92. 131 |
| 1,2b | 76–79. 80. 86. 92 |
| 1,3ff | 31. 32 |
| 1,3f | 80–88. 121 |
| 1,3 | 15. 95 |
| 1,3a.b | 15. 80–83. 84 |
| 1,3a | 121 |
| 1,3b | 81. 83. 93. 131–136 |
| 1,3c.d | 65. 84–86 |
| 1,3c | 90. 107 |
| 1,3d | 76. 86. 88 |
| 1,4ff | 34. 52. 76. 92. 93 |
| 1,4f | 31. 92 |
| 1,4 | 15. 86–88. 90. 93 |
| 1,4a | 134 |
| 1,5–14 | 30. 86. 88–92 |
| 1,5ff | 15. 89 |
| 1,5f | 88. 89 |
| 1,5 | 31. 87. 89. 90. 91 |
| 1,6 | 15. 34. 53. 87. 89. 91. 96. 99. 101 |
| 1,7–12 | 89 |
| 1,7f | 90 |
| 1,7 | 90 |
| 1,8ff | 90 |
| 1,8f | 90. 92 |
| 1,8 | 90. 91. 92 |
| 1,9 | 15. 65. 91. 92. 95 |
| 1,10ff | 78 |
| 1,10–12 | 90. 92 |
| 1,10 | 79. 91. 92 |
| 1,11f | 82 |
| 1,12 | 82 |
| 1,13f | 89 |
| 1,13 | 15. 86. 89. 90. 91. 95. 96. 98. 99. 100. |
| | 101 |
| 1,14 | 90 |
| 2,1–4 | 76 |

| | | | |
|-----------|---------------------|----------|----------------------|
| 2,2 | 133 | 9,13f | 84 |
| 2,5ff | 96 | 9,14 | 85 |
| 2,5-9 | 75. 87 | 9,23 | 84 |
| 2,5 | 78. 96. 97 | 9,24f | 85 |
| 2,6-8a | 96 | 9,26 | 78. 84 |
| 2,7ff | 15. 93 | 9,26b | 64. 89 |
| 2,7a | 15. 96 | 9,28 | 84. 99 |
| 2,7b | 95 | 9,28b | 89. 101. 102 |
| 2,8f | 98 | 10,5ff | 15. 64. 90 |
| 2,8 | 77. 78. 95. 96. 97. | 10,7 | 15 |
| | 98 | 10,9f | 15 |
| 2,8a | 97. 98 | 10,10 | 85 |
| 2,8b.c.9 | 96. 97 | 10,12f | 75. 85. 86. 98 |
| 2,8b | 97 | 10,12 | 14. 15. 84. 85. 87. |
| 2,8c | 97 | | 98 |
| 2,9 | 15. 64. 65. 95. 97 | 10,13 | 95. 96. 98. 99. 100. |
| 2,10ff | 84 | | 101 |
| 2,10 | 78 | 10,14 | 98 |
| 2,12f | 88 | 10,19f | 135 |
| 2,14f | 63. 64 | 10,22 | 84 |
| 2,14 | 15. 99 | 10,23 | 102 |
| 2,17 | 15. 84 | 10,25 | 78. 97. 98. 101 |
| 3,1 | 102 | 10,26ff | 100 |
| 3,6 | 102 | 10,26-31 | 99 |
| 3,7-4,13 | 76 | 10,27 | 99. 100 |
| 4,9 | 102 | 10,28 | 100 |
| 4,13 | 82. 100 | 10,29 | 100 |
| 4,14 | 102 | 10,30 | 100. 101 |
| 5,5f | 31 | 10,31 | 101 |
| 5,5 | 31 | 10,36 | 102 |
| 5,6 | 31 | 10,37 | 78. 98 |
| 5,7ff | 15. 84 | 10,39 | 101. 102 |
| 5,7f | 92 | 11,1 | 98 |
| 5,8 | 15. 92 | 11,5 | 78. 82 |
| 5,9 | 102 | 11,7 | 98 |
| 6,4f | 78 | 11,8ff | 98 |
| 6,5 | 78 | 11,16 | 87 |
| 6,6ff | 100 | 11,26 | 15. 68 |
| 6,6-8 | 100 | 11,27 | 97. 98 |
| 6,6 | 15. 100 | 11,40 | 78. 102 |
| 6,8 | 100 | 12,2 | 15. 17. 75. 85. 86. |
| 6,19f | 135 | | 87. 95. 121 |
| 7,3 | 92 | 12,3 | 100 |
| 7,19 | 87 | 12,14 | 97 |
| 7,22 | 87 | 12,22f | 101 |
| 8,1-10,18 | 84 | 12,23 | 100 |
| 8,1 | 15. 84. 86 | 12,26f | 78 |
| 8,5 | 97 | 12,28 | 78 |
| 8,6 | 87 | 13,4 | 100 |
| 9,9 | 78 | 13,7-17 | 86 |
| 9,10 | 78 | 13,8 | 82 |

| | | | |
|--------------------|--------|---------|--------|
| 13,12 | 84 | 5 | 31. 54 |
| 13,13 | 15 | 5,3 | 53. 54 |
| 13,20 | 85 | 5,5 | 54 |
| 13,23 | 97 | 5,6ff | 35. 65 |
| <i>Jakobus</i> | | 5,7 | 35 |
| 5,14 | 111 | 5,9 | 35 |
| 1. <i>Petrus</i> | | 5,12 | 35f |
| 2,8 | 76 | 5,13 | 54. 55 |
| 3,18 | 14 | 11,15ff | 35 |
| 3,22 | 34. 35 | 11,15 | 66 |
| 4,13 | 27 | 11,17 | 94 |
| <i>Offenbarung</i> | | 15,3f | 44 |
| 4f | 35 | 15,4 | 44 |
| | | 19,1ff | 35 |
| | | 19,6b | 94 |

Pseudepigraphen des Alten Testaments

| | | | |
|---|------------|--------------------|--------|
| <i>Antiquitates Biblicae</i> | | <i>Syr. Baruch</i> | |
| 11,5 | 133 | 17,2 | 120 |
| 13,8 | 120 | 21,6 | 35 |
| | | 56,5f | 120 |
| <i>Apokalypse des Abraham</i> | | 4. <i>Esra</i> | |
| 20 | 40 | 3,7 | 120 |
| 24,10 | 119 | 3,21 | 120 |
| 29,6 | 40 | 3,35 | 126 |
| <i>Kopt. Apokalypse des Elia</i> (ed. G. Steindorff) | | 4,21 | 126 |
| 34,7,13ff | 126 | 4,39 | 126 |
| <i>Apokalypse des Mose</i> | | <i>Äth. Henoch</i> | |
| 8 | 120 | 6,2 | 127 |
| 18 | 118 | 9,4f | 90 |
| 21 | 118 | 10,21 | 47 |
| 23f | 120 | 13,8 | 127 |
| 39 | 120 | 14,3 | 127 |
| <i>Apokalypse des Sedrach</i> | | 14,22f | 35 |
| 6,2 | 77. 96 | 39,12f | 35 |
| | | 40,1ff | 35 |
| <i>Assumptio Mosis</i> | | 45,3 | 28. 71 |
| 4,2 | 83. 94 | 48,3 | 73 |
| 10,1ff | 47 | 48,5 | 51 |
| 10,1 | 47. 94. 99 | 48,6 | 73 |
| | | 51,1ff | 51 |
| | | 51,3 | 71 |

| | |
|----------|--------|
| 55,2 | 28 |
| 55,4 | 71 |
| 61,7 | 51 |
| 61,8 | 51. 71 |
| 61,11–13 | 51 |
| 61,11f | 51 |
| 61,12 | 51 |
| 62,1ff | 72 |
| 62,2 | 51. 71 |
| 62,6 | 51 |
| 62,7 | 73 |
| 69,26 | 51 |
| 71,7f | 35 |
| 84,2 | 41 |
| 84,3 | 82 |
| 86,6 | 128 |
| 91,14 | 128 |
| 100,6 | 128 |
| 102,3 | 128 |
| 105,1 | 128 |

Aram. Henoch

s. Qumrantexte

Griech. Henoch

| | |
|-------|-----|
| 9,4f | 90 |
| 9,5 | 82 |
| 15,3 | 128 |
| 100,6 | 128 |
| 102,3 | 128 |

Slav. Henoch

| | |
|--------|----|
| 20,1ff | 35 |
|--------|----|

Himmelfahrt des Mose

s. Assumptio Mosis

Jubiläen

| | |
|------|-----|
| 3,19 | 118 |
| 36,7 | 28 |

Oratio Manassae

| | |
|---|----|
| 3 | 28 |
|---|----|

Paralipomena Jeremiae

| | |
|-----|----|
| 6,9 | 28 |
|-----|----|

Ps.-Phocylides

| | |
|----|----|
| 71 | 53 |
|----|----|

Sibyllinen

| | |
|----------|-----|
| 1,38ff | 120 |
| 1,41 | 118 |
| 1,83 | 128 |
| 3,47ff | 47 |
| 3,48 | 47 |
| 3,616ff | 47 |
| 3,716ff | 47 |
| 3,767ff | 47 |
| frg 3,12 | 96 |
| frg 3,14 | 96 |

Testament des Abraham
(Rezension A)

| | |
|-----|-----|
| 4,9 | 127 |
|-----|-----|

Testament des Adam

| | |
|----------|-----|
| 3,4 | 119 |
| 3,11 | 119 |
| s. auch: | 127 |

Testament des Isaak

| | |
|-----|-----|
| 2,3 | 132 |
| 9,1 | 127 |

*Testamente der 12 Patriarchen**Juda*

| | |
|-------|----|
| 25,5d | 47 |
|-------|----|

Benjamin

| | |
|------|-----|
| 3,4 | 123 |
| 10,7 | 83 |

Testament des Salomo

| | |
|-----------|--------|
| 6,1 | 24 |
| 6,2 | 24 |
| 6,10 | 24. 53 |
| 16,3 | 24 |
| 18,3 | 24 |
| 20,12 | 24 |
| 20,15 (B) | 24. 53 |
| 22,1 | 24 |

Vita Adae et Evae

| | |
|----|-----|
| 34 | 120 |
| 49 | 120 |

Qumrantexte

| | | | |
|-------------------------------------|-----|--|-----|
| <i>Gemeinderegeln (1QS)</i> | | <i>Aramäische Henoch-Fragmente</i> | |
| 4,22 | 127 | 4QEn ^c 5 I | |
| 11,8 | 127 | 23 (= Hen 105,1) | 128 |
| <i>Loblieder (1QH)</i> | | 4QEn ^e 1 IV | |
| 3,22 | 127 | 20 (= Hen 91,14) | 128 |
| <i>Kriegsrolle (1QM)</i> | | <i>Hymnen für das Sabbatopfer</i> (ed. C. Newsom) | |
| 6,6 | 94 | 4Q 405 15 II - 16 | |
| 12,7 | 94 | 3 | 136 |
| 12,11f | 100 | 5 | 136 |
| 17,8 | 84 | 6 | 136 |
| 19,3f | 100 | <i>Hymnus für den Sabbatag</i> | |
| <i>Genesis-Apokryphon (1QGenAp)</i> | | 4Q 504 1-2 | |
| 2,5 | 127 | VII 4ff | 131 |
| 2,16 | 127 | <i>Psalmenrolle (11QPs^a)</i> | |
| 5,4 | 127 | 151 A, V. 4 | 82 |
| 20,13 | 83 | | |

Philo und Josephus

| | | | |
|--------------------------------|-----|-------------------------------|---------|
| <i>Philo</i> | | <i>De plantatione</i> | |
| <i>De confusione linguarum</i> | | 14 | 125 |
| 168ff | 118 | <i>De somniis</i> | |
| 174 | 125 | I 133ff | 125 |
| 176 | 125 | <i>De specialibus legibus</i> | |
| <i>De decalogo</i> | | I 333ff | 119 |
| 93 | 28 | IV 84f | 119 |
| 153 | 119 | <i>De virtutibus</i> | |
| <i>De gigantibus</i> | | 203ff | 119 |
| <i>De mutatione nominum</i> | | <i>De vita Mosis</i> | |
| 256 | 132 | II 208 | 28 |
| <i>De opificio mundi</i> | | <i>Legum allegoriae</i> | |
| 84 | 96 | I 49 | 57. 119 |
| 151ff | 119 | III 29f | 119 |

| | | | |
|--------------------------------|-----|------------------|----------|
| Quaestiones in Genesin | | <i>Ps.-Philo</i> | |
| I 36 | 119 | De Sampsonē | |
| I 47 | 120 | 16 | 128 |
| Quis rerum divinarum heres sit | | <i>Josephus</i> | |
| 36 | 132 | Antiquitates | |
| 223 | 128 | I 40ff | 119. 120 |
| | | Bellum Judaicum | |
| | | VII 203 | 16 |

Rabbinische Literatur

| | | | |
|---------------------------------|------|------------------------|-----|
| <i>Mischna</i> | | Sanhedrin | |
| Joma | | I 18a, 67ff | 115 |
| 3,8 | 51 | <i>Midraschim</i> | |
| 4,1f | 51 | Mekhilta zu Exodus | |
| 6,2 | 51 | zu 14,29 | 118 |
| <i>Babylonischer Talmud</i> | | zu 17,14 | 47 |
| Schabbath | | Sifra zu Leviticus | |
| 55b | 120 | <i>wjqr'</i> pereq 20 | |
| Chaghigha | | (Weiss 27a) | 120 |
| 12b | 132 | Sifre zu Deuteronomium | |
| 15a | 52 | § 48 zu 11,22 | 131 |
| Menachoth | | § 339 zu 32,50 | 120 |
| 29b | 132 | § 343 zu 33,2 | 133 |
| Chullin | | Genesis Rabba | |
| 60a | 79 | 12,9 zu 2,4 | 132 |
| <i>Außerkanonische Traktate</i> | | 19,6 zu 3,5 | 118 |
| Abhoth de R. Nathan (B) | | 19,18 zu 3,9 | 120 |
| 1 | 118 | 20,3 zu 3,22 | 120 |
| Sopherim | | 21,5 zu 3,22 | 118 |
| 4,4 | 118 | 22,25 zu 4,13 | 132 |
| 14,12 | 79 | Exodus Rabba | |
| <i>Jerusalemener Talmud</i> | | 3,6 zu 3,14 | 82 |
| (Ed. Krotoschin 1865/66) | | 19,8 zu 13,2 | 91 |
| Chaghigha | | 32,1 zu 23,20 | 118 |
| II 77a, 16–24 | 132 | 36,4 zu 27,20 | 132 |
| II 77c, 50ff | 131f | Leviticus Rabba | |
| | | 4,8 zu 4,2 | 132 |

Deuteronomium Rabba

| | |
|---------------|-----|
| 5,10 zu 17,14 | 118 |
| 8,1 zu 29,4 | 132 |

Hoheslied Rabba

| | |
|----------------|-----|
| 1 § 45 zu V. 9 | 115 |
| 1 § 46 zu V. 9 | 118 |

Midrasch zu den Psalmen

| | |
|-----------------|---------|
| 1 § 9 zu V.1 | 118 |
| 9 § 6 zu V.3 | 109–111 |
| 21 § 2 zu V.2 | 112 |
| 62 § 1 zu V.2 | 132 |
| 66 § 1 zu V.1ff | 47 |
| 68 § 3 zu V.5 | 132 |
| 86 § 4 zu V.9 | 47 |
| 92 §10 zu V.5ff | 53 |
| 92 §10 zu V.8f | 47 |
| 96 § 2 zu V.4ff | 47 |
| 96 § 2 zu V.9 | 50 |
| 97 § 1 zu V.1ff | 47 |
| 99 § 1 zu V.1 | 46 |
| 100 § 1 zu V.1 | 50 |
| 103 § 4 zu V.1 | 132 |
| 104 §24 zu V.29 | 79 |
| 114 § 2 zu V.1 | 134 |
| 114 § 3 zu V.1 | 132 |

Midrasch Sprüche

| | |
|----------|-----|
| zu 11,21 | 132 |
|----------|-----|

Midrasch Klagelieder

| | |
|---------|----|
| zu 3,66 | 47 |
|---------|----|

Tanchuma

| | |
|----------------------|-----|
| Gen, <i>br'sjt</i> 8 | 118 |
| Gen, <i>nh</i> 19 | 47 |
| Gen, <i>twldwt</i> 8 | 46 |

Tanchuma ed. Buber

| | |
|---------------------|-----|
| Lev, <i>mšwr'</i> 2 | 118 |
| Lev, <i>mšwr'</i> 7 | 118 |

Midrasch Haggadol

| | |
|------------|-----|
| Gen zu 3,5 | 118 |
|------------|-----|

Pesiqta Rabbathi

| | |
|-------------|---------|
| 34,2 (159b) | 91. 100 |
| 36,1 (161b) | 91. 100 |

Andere Haggadawerke

BhM – Jellinek, Bet ha-Midrasch
 BM – Wertheimer, Batei Midrashot

Hebr. Henoch

| | |
|--------|--------|
| 3,1 | 79 |
| 3,2 | 79 |
| 7,1 | 52 |
| 8,1 | 52 |
| 9–19 | 115 |
| 9,1 | 79 |
| 9,2f | 79 |
| 9,5 | 79 |
| 10,1f | 52 |
| 10,3ff | 52 |
| 10,3 | 31. 52 |
| 12,1ff | 52 |
| 12,5 | 52 |
| 13,1 | 52 |
| 14,1ff | 52. 79 |
| 14,1 | 79 |
| 14,5 | 52 |
| 15,1 | 52 |
| 15B,1 | 84. 88 |
| 15B,3 | 84 |
| 15B,5 | 84 |
| 16,3 | 52 |
| 18,1ff | 52 |
| 28,3 | 84 |
| 28,9 | 84 |
| 30,2 | 79 |
| 38,3 | 79 |
| 48C | 52 |
| 48C,4 | 52 |

Ma'ašäh Märkabhah

(ed. G. Scholem)

| | |
|------|----------|
| § 5 | 49. 50 |
| § 6 | 51 |
| § 11 | 110 |
| § 27 | 110. 111 |
| § 28 | 82 |

Midrasch Alpha Betha

de R. 'Aqibha, 1. Rezension

| | |
|------------|----|
| BhM III 37 | 85 |
|------------|----|

Othijoth de R. 'Aqibha,

1. Rezension

| | |
|-----------|-----|
| BM II 357 | 132 |
| BM II 380 | 85 |

| | | | |
|--------------------------------|-------------|------------------------|-----|
| Pirqe R. Eli'ezer | | § 357 | 109 |
| 13 (32b) | 118 | § 372 | 135 |
| 19 (45a) | 53 | § 380 | 132 |
| | | §§ 391ff | 109 |
| Re'ijjoth Jechäzqel | | § 397 | 134 |
| BM II 132 | 84 | § 418 | 111 |
| | | §§ 544-596 | 110 |
| | | § 562 | 110 |
| Schi'ur Qomah | | § 587 | 110 |
| (ed. S. Musajoff) | | § 591 | 111 |
| 41b | 54. 82 | §§ 623-639 | 130 |
| | | § 624 | 135 |
| Sedhär rabbah di Bereschith | | § 632 | 135 |
| 18 (BM I 29f) | 83 | § 633 | 130 |
| 46 (BM I 45) | 83 | § 672 | 135 |
| 47 (BM I 48) | 82. 83. 132 | § 673 | 135 |
| | | § 784 | 132 |
| Sephär ha-razim | | § 804 | 132 |
| (ed. M. Margalioth) | | § 872 | 132 |
| VII 10f | 82 | § 877 | 135 |
| VII 22 | 88 | § 943 | 132 |
| VII 29f | 82 | § 968 | 132 |
| VII 32ff | 53f | | |
| | | Geniza-Fragmente | |
| | | zur Hekhalot-Literatur | |
| Sephär Hekhaloth | | (ed. P. Schäfer) | |
| BhM V 174 | 31 | Nr. 11, 2b, 3 | 135 |
| Synopse zur Hekhalot-Literatur | | <i>Kabbala</i> | |
| (ed. P. Schäfer) | | Buch Bahir | |
| § 268 | 111 | (ed. G. Scholem) | |
| § 337 | 109 | § 3 | 53 |
| § 346 | 135 | | |

Targumim

| | | | |
|-------------------------|-----|-------------------------------|-----|
| <i>Targum Neofiti</i> | | Deuteronomium | |
| Genesis | | 33,2 | 133 |
| 3,5 | 118 | <i>Targum Pseudo-Jonathan</i> | |
| | | (Jeruschalmi I) | |
| Deuteronomium | | Genesis | |
| 33,2 | 133 | 3,5 | 118 |
| <i>Fragmententargum</i> | | Numeri | |
| Genesis | | 20,24 | 135 |
| 3,5 | 118 | 27,14 | 135 |

| | | | |
|--|-----|-----------------------------------|----------|
| Deuteronomium | | 40,9 | 47 |
| 33,2 | 133 | 44,24 | 135 |
| 33,26b.27 | 83 | 45,12 | 135 |
| 33,27 | 132 | 45,14 | 111 |
| | | 48,13 | 135 |
| <i>Targum Onqelos</i> | | 52,7 | 47 |
| Genesis | | 66,1 | 134 |
| 3,5 | 118 | Micha | |
| | | 4,7 | 47 |
| Deuteronomium | | Sacharja | |
| 33,2 | 133 | 14,9 | 47 |
| <i>Samaritanischer Pentateuchtargum</i> (Handschrift A) | | <i>Targum zu den Hagiographen</i> | |
| Genesis | | Psalmen | |
| 3,5 | 118 | 33,6 | 134 |
| <i>Targum Jonathan zu den Propheten</i> | | Esther | |
| 1. Könige | | II zu 3,3 | 132f |
| 8,24 | 135 | 1. Chronik | |
| Jesaja | | 29,11 | 133f |
| 6,1ff | 35 | 2. Chronik | |
| 24,23 | 47 | 2,5 | 134. 135 |
| 26,19 | 129 | 6,14 | 135 |
| 31,4 | 47 | 6,18 | 135 |

Jüdische Liturgie

| | | | |
|----------------------|--------------------------|------------------------------------|--------|
| <i>Achtzehngebet</i> | | <i>Mäläk 'äljôn</i> | 81f |
| Gebet zur | | <i>Musaph-Gebet</i> | |
| 3. Benediktion | 131 | <i>des Neujahrstages</i> | 48. 51 |
| 'Alênâ | 43. 49. 50. 51. 67 83 | <i>Musaph-</i> <i>Qeduschah</i> | 99 |
| 'Ën kāmôkâ | 130 | <i>Nišmat kol-haj</i> | 48. 51 |
| <i>Machsor Vitry</i> | | <i>Qaddisch</i> | 28. 47 |
| 343 | 78 | | |

Samaritanische Literatur

| | | | |
|--------------------|-----|------------------------------|----------|
| <i>Defter</i> | | II § 9 (I 45) | 28 |
| Durrân | | II § 12 (I 50) | 27 |
| VIII | 133 | IV § 5 (I 92) | 118 |
| Marqâ-Hymnen | | IV § 6 (I 95) | 129. 133 |
| I 5 | 133 | IV § 7 (I 96) | 27. 28 |
| III 10 | 133 | V § 1 (I 117) | 27 |
| V 21 | 133 | VI § 2 (I 134) | 28 |
| VI 12 | 133 | VI § 6 (I 141) | 27 |
| X 10 | 133 | | |
| <i>Mêmar Marqâ</i> | | <i>Targum zum Pentateuch</i> | |
| | | (Handschrift A) | |
| | | Genesis | |
| II § 9 (I 44) | 81 | 3,5 | 118 |

Frühchristliche Schriften und Kirchenväter

| | | | |
|--------------------------------|----------|---------------------------------|--------|
| <i>Aphrahat</i> | | 11,23 | 36. 40 |
| Demonstrationes | | 11,32 | 36 |
| VI 10 | 122 | | |
| IX 14 | 119. 122 | <i>Athanasius</i> | |
| XIV 10 | 119 | Kopt. Homilie | 23 |
| XIV 31 | 122. 123 | <i>Augustinus</i> | |
| XXIII 3 | 119 | In Epistolam Joannis ad Parthos | |
| <i>Apokalypse des Johannes</i> | | Tractatus | |
| (apokryph) | | X 1 | 40 |
| 17 | 123 | <i>Barnabasbrief</i> | |
| <i>Apokalypse des Paulus</i> | | 5,5 | 83. 92 |
| 44 | 126 | 12,5 | 120 |
| 48 | 125 | <i>Basilius</i> | |
| <i>Ps.-Aristides</i> | | s. Griech. Jakobusliturgie | |
| Homilie | | <i>Buch der Einsetzung</i> | |
| über Lk 23,42f | 23. 125 | des Erzengels Gabriel | |
| <i>Ascensio Jesaiae</i> | | 7 | 127 |
| 7,9ff | 22 | 9 | 127 |
| 7,10 | 22 | <i>Buch der Einsetzung</i> | |
| 10f | 36 | des Erzengels Michael | |
| 10,15 | 36 | 6 | 127 |

| | | | |
|--|-----|--------------------------------|----------------------------|
| 17c | 127 | | |
| 17j | 127 | | |
| <i>Clemens von Alexandria</i> | | | |
| Fragm. 24 | | | |
| zu 1Joh 2,2 | 19 | | |
| <i>Constitutiones Apostolorum</i> | | | |
| VIII 12,19f | 120 | | |
| <i>Cosmas Indicopleustes</i> | | | |
| Topographia christiana | | | |
| 2 | 123 | | |
| <i>Didache</i> | | | |
| 10,2 | 112 | | |
| <i>Didymus von Alexandria</i> | | | |
| zu Röm 7,11 | 119 | | |
| <i>Diognetbrief</i> | | | |
| 10,2 | 96 | | |
| 12,2 | 120 | | |
| <i>Ephraem</i> | | | |
| Comm. in Genesin | | | |
| II § 20 | 119 | | |
| <i>Ps.-Epiphanius</i> | | | |
| Karsamstags- predigt | | 23 | |
| <i>Armen. Erzählung von Erschaffung und Sündenfall Adams</i> | | | |
| § 6 | 119 | | |
| <i>Eusebius</i> | | | |
| Comm. in Psalmos | | | |
| 148 | 129 | | |
| Demonstratio evangelica | | | |
| III 7 | 123 | | |
| Eclogae propheticae | | | |
| I 8 | 123 | | |
| III 44 | 123 | | |
| Praeparatio evangelica | | | |
| VII 10,10 | 120 | | |
| | | <i>Fragen des Bartholomäus</i> | |
| | | 1,6 | 23 |
| | | 1,21 | 23 |
| | | <i>Gregor von Nazianz</i> | |
| | | s. Ps.-Ökumenius | |
| | | <i>Hermas</i> | |
| | | Mandata | |
| | | XII 4,2 | 96 |
| | | <i>Himmelfahrt des Jesaja</i> | |
| | | s. Ascensio Jesaiae | |
| | | <i>Hippolyt</i> | |
| | | De antichristo | |
| | | 26 | 123 |
| | | In Daniele Comm. | |
| | | IV 52,4 | 126 |
| | | Refutatio omnium haeresium | |
| | | V 10,2 | 104 |
| | | V 16,14 | 126 |
| | | <i>Ignatius</i> | |
| | | Epheser | |
| | | 13,1 | 22 |
| | | 13,2 | 22. 23. 124 |
| | | 19,1 | 22 |
| | | 19,2f | 8. 107 |
| | | Smyrnäer | |
| | | 6,1 | 21. 23. 124 |
| | | Trallianer | |
| | | 9,1 | 20. 21. 22. 23. 24. 124 |
| | | <i>Ps.-Ignatius</i> | |
| | | Trallianer | |
| | | 9,3 | 23 |
| | | <i>Irenaeus</i> | |
| | | Adversus haereses | |
| | | I 10,1 | 19. 50 |
| | | III 23,1 | 120 |
| | | III 23,5 | 120 |
| | | IV 40,3 | 120 |

| | | | |
|--------------------------------|---------------|---------------------------------|---------|
| V 21,2 | 120 | <i>Methodius von Olympos</i> | |
| V 21,3 | 120 | Convivium virginum | |
| V 23,1 | 120 | III 3 | 120 |
| Demonstratio | | <i>Ps.-Ökumenius</i> | |
| 16 | 120 | zu Hebr 12,2 | 121 |
| <i>Griech. Jakobusliturgie</i> | | <i>Origenes</i> | |
| Οὐδεις ἄξιος | 126 | Comm. in Matthaeum | |
| <i>Johannesakten</i> | | 124 | 16 |
| 23 | 125 | Contra Celsum | |
| 36 | 125 | IV 40 | 120 |
| 79 | 125 | <i>Polykarpbrief</i> | |
| 112 | 22. 124f | 2,1 | 98. 126 |
| 113 | 124 | <i>Syr. Schatzhöhle</i> | |
| <i>Johannes Chrysostomus</i> | | 4,14 | 120 |
| Homiliae in Genesin | | 5,6 | 120 |
| XII 4 | 119 | 48,17 | 120 |
| XVI 3 | 119 | <i>Sibyllinen</i> | |
| <i>Johannes Zigabenos</i> | | 2,226 | 53 |
| zu Phil 2,11 | 112 | 8,244ff | 61 |
| <i>Justin</i> | | 8,256f | 61 |
| Apologie I | | 8,265f | 117 |
| 52,6 | 50 | 8,393 | 128 |
| | | 8,402 | 117 |
| | | 8,442f | 117 |
| <i>1. Klemensbrief</i> | | <i>Tertullian</i> | |
| 16,2 | 83 | Adversus Marcionem | |
| 27,4 | 82 | V 18,13 | 118 |
| 36 | 77. 100 | <i>Theodoret von Kyros</i> | |
| 36,4 | 77 | zu Phil 2,10 | 19 |
| 36,6 | 100 | <i>Theophilus von Antiochia</i> | |
| <i>Liber Graduum</i> | | Ad Autolyicum | |
| VI 2 | 127 | II 25 | 120 |
| XV 2 | 127 | II 28 | 118 |
| XXI 9 | 119 | <i>Thomasakten</i> | |
| XXI 11 | 119. 120. 128 | 6f | 104 |
| XXV 2 | 127 | 27 | 109 |
| XXV 6 | 127 | 108ff | 63 |
| XXIX 19 | 123 | <i>Visio Pauli</i> | |
| <i>Meliton von Sardes</i> | | 18 | 128 |
| Passa-Homilie | | | |
| 48 | 120 | | |

Altorientalische und ägyptische Texte

| | | | |
|-----------------------------|--------|--------------------------------|--------|
| <i>Enuma eliš</i> | | <i>Gebete und Hymnen</i> | |
| IV 28 | 33 | Gebet an Marduk | 33 |
| <i>Erhöhung der Ischtar</i> | | Hymnus an den Sonnengott | 45f |
| 8 | 31 | Osiris- Hymnus | 45. 53 |
| 9ff | 31 | | |
| 12 | 31 | | |
| 19f | 30. 31 | | |
| 31 | 31 | | |
| 36 | 31 | | |
| 45 | 31 | | |

Griechische und römische Literatur

| | | | |
|--------------------------|-----|--------------------------|-----|
| <i>Aischylos</i> | | <i>Diogenes Laertius</i> | |
| Choephoroi | | Vitae philosophorum | |
| 15 | 129 | IX 14 | 128 |
| Persae | | <i>Euripides</i> | |
| 619 | 129 | Andromache | |
| 629 | 128 | 512 | 129 |
| <i>Anthologia Graeca</i> | | 515 | 129 |
| VII 333 | 123 | Hercules Furens | |
| <i>Apuleius</i> | | 352 | 128 |
| Metamorphosen | | Ion | |
| XI 5,1 | 25 | 1441 | 128 |
| XI 25,3 | 25 | <i>Hesiod</i> | |
| <i>Bakchylides</i> | | Opera et dies | |
| 4,15 | 128 | 122 | 123 |
| <i>Cicero</i> | | 141 | 129 |
| In Verrem | | 822 | 128 |
| V 64,165 | 16 | Theogonia | |
| V 66,169 | 16 | 755 | 128 |
| <i>Demosthenes</i> | | 850 | 128 |
| Orationes | | <i>Homer</i> | |
| XIV 6 | 121 | Ilias | |
| | | 1,266 | 128 |

| | | | |
|--------------------------|-----|-----------------------------|-----|
| 15,188 | 128 | <i>Porphyrius</i> | |
| 20,61 | 128 | s. Servius | |
| 24,220 | 128 | | |
| <i>Odyssee</i> | | <i>Scholien zu Pindar</i> | |
| 17,115 | 128 | Ol 13,45 | 129 |
| 24,197 | 128 | | |
| <i>Homerische Hymnen</i> | | <i>Servius</i> | |
| II 357 | 128 | zu Vergil, Bucolica | |
| XV 2 | 128 | V 66 | 25 |
| <i>Lukian</i> | | <i>Sophokles</i> | |
| <i>Charon</i> | | <i>Aias</i> | |
| 22 | 129 | 865 | 129 |
| <i>Dialogi deorum</i> | | <i>Antigone</i> | |
| 4,5 | 128 | 24f | 53 |
| <i>Necyomantia</i> | | 65 | 53 |
| 2 | 129 | 75 | 53 |
| <i>Philogelos</i> | | <i>Electra</i> | |
| (ed. A. Thierfelder) | | 327 | 129 |
| § 34 G | 129 | 1391 | 128 |
| <i>Philostratus</i> | | <i>Oedipus Coloneus</i> | |
| <i>Vita Apollonii</i> | | 1661 | 129 |
| VIII 19 | 129 | | |
| <i>Pindar</i> | | <i>Theognis</i> | |
| <i>Olympische Oden</i> | | 425 | 128 |
| 6,50 | 128 | | |
| 7,51 | 128 | <i>Theokrit</i> | |
| 12,7 | 128 | 25,5 | 128 |
| <i>Platon</i> | | <i>Vergil</i> | |
| <i>Gorgias</i> | | 4. Ekloge | 32 |
| 517a | 121 | | |
| <i>Respublica</i> | | <i>Vita Alexandri Magni</i> | |
| 387b | 128 | (ed. H. van Thiel) | |
| | | I 1,5 | 123 |

Gnostische Literatur

| | | | |
|--------------------------|-----|-----------------------------|----|
| <i>Corpus Hermeticum</i> | | <i>Evangelium Veritatis</i> | |
| I 12ff | 117 | (NHC I 3) | |
| I 15 | 63 | 38,4–41,3 | 28 |

Melchisedek-Traktat
(NHC IX 1)

| | |
|---------|-----|
| 4,7ff | 126 |
| 9,8ff | 126 |
| 13,12ff | 126 |

Oden Salomos

| | |
|-------|-----------|
| 4,12 | 9 |
| 4,15 | 9 |
| 6,12 | 9 |
| 7,17 | 9 |
| 8,21 | 9 |
| 9,4 | 9 |
| 11,3 | 9. 11. 12 |
| 16,19 | 82 |
| 16,20 | 9 |
| 17,16 | 9 |
| 18,3 | 9 |
| 18,16 | 9 |
| 20,10 | 9 |
| 23,22 | 9 |
| 31 | 104 |
| 31,5 | 14 |

| | |
|-------|---|
| 38,16 | 9 |
| 41,6 | 9 |

Perlenlied
(ActThom 108ff)

| | |
|----|----|
| 33 | 63 |
| 44 | 63 |

Kopt. Philippusevangelium
(NHC II 3)

| | |
|------------|-----|
| Spruch 110 | 63 |
| Spruch 114 | 63 |
| Spruch 123 | 63 |
| 54,5ff | 109 |

Titellose Schrift
(NHC II 5)

| | |
|-------|-----|
| 119,2 | 118 |
|-------|-----|

Wesen der Archonten
(NHC II 4)

| | |
|-------|-----|
| 90,9f | 118 |
|-------|-----|

Sonstige Quellen

Fluchtafeln
(ed. A. Audollent)

| | |
|------|----|
| 74,1 | 21 |
|------|----|

Griech. Zauberpapyri
(ed. K. Preisendanz)

| | |
|-----------|-----|
| I 216 | 123 |
| IV 2698ff | 21 |
| IV 3037ff | 21 |
| V 164ff | 21 |
| XII 67 | 21 |
| XVIIa 3 | 123 |

AUTORENREGISTER

- Abramowski, L. 120
Aptowitz, V. 51
Audollent, A. 21
- Bachmann, M. 103
Baillet, M. 131
Bamberger, S. 48. 130. 131
Barnes, W. E. 132
Barth, G. 123
Barth, K. 19. 20. 58. 66
Bartsch, H.-W. 3
Bauer, C. L. 106
Bauer, W. 22. 124
Bengel, J. A. 76. 80. 87. 110
Berger, K. 27. 28. 52. 103
Bernhardt, K.-H. 30
Bertholet, A. 45
Betz, O. 90
Billerbeck, P. 46. 47. 50. 73. 79. 81.
84. 109. 112. 128. 133
Bizer, E. 13
Blaß, F. 26. 27. 87. 121
Bleek, F. 133
Bleichrode, J. 131
Bonnet, H. 30
Bonnet, M. 124. 125
Bornkamm, G. 9. 18. 32. 62. 63.
80. 87. 88. 112
Braude, W. G. 109
Braulik, G. 111
Brocke, E. 111
Bruce, F. F. 77. 91
Buber, S. 109
Büchner, K. 32
Buhl, F. 128
Bultmann, R. 4. 8. 9. 18. 24. 36
- Caird, G. B. 18
Calvin, J. 110
- Campenhausen, H. von 54
Carmignac, J. 57
Cerfaux, L. 72
Charlesworth, J. H. 127
Collange, J.-F. 4. 19
Colpe, C. 73. 103
Conzelmann, H. 14. 100
Cowley, A. E. 133
Crum, W. E. 127
Cullmann, O. 57
- Dalman, G. 46. 78. 84
Debrunner, A. 26. 27. 87. 121
Deichgräber, R. 1. 5. 6. 7. 8. 12.
14. 15. 18. 31. 34. 38. 39. 59. 61.
80. 81. 84. 85. 86. 87. 91. 108
Delling, G. 17. 63. 95
Denis, A.-M. 24
Dibelius, M. 6. 14. 16. 18. 19. 21.
27. 59. 63. 106. 111
Drachmann, A. B. 129
Duhm, B. 43
Dunn, J. D. G. 113. 114. 116. 117
- Eichholz, G. 13. 18. 25. 26. 29. 32.
62. 63. 64. 84
Elliger, K. 115
Ellwein, E. 113. 116
Erman, A. 45. 46
Ernst, J. 18
Euler, K. F. 72
Ewald, P. 27. 110
- Feuillet, A. 70
Fischer, J. A. 22
Fohrer, G. 128
Fossum, J. E. 109. 120
Frey, H. 43. 44
Friedrich, G. 6. 13. 18. 62

- Fürst, W. 13
- Gamber, K. 5
- Georgi, D. 36. 41
- Gerleman, G. 10. 12
- Gerth, B. 121
- Gese, H. 45. 69. 90. 107
- Gesenius, W. 128
- Gnilka, J. 4. 13. 18. 20. 22. 25. 26.
27. 29. 34. 37. 38. 62. 64. 70. 121
- Goppelt, L. 38. 66
- Gräßer, E. 76. 80. 81. 83. 84. 85.
86. 87. 92. 95. 96
- Greßmann, H. 30. 33
- Grillmeier, A. 122
- Grözinger, K. E. 129
- Guidi, I. 127
- Gunkel, H. 77
- Habermann, J. 114. 117. 120. 121.
132
- Hahn, F. 18. 38. 95
- Haubeck, W. 103
- Hengel, M. 52. 73. 75. 90. 92. 103
- Héring, J. 57
- Hermes, E. 114
- Himpel, F. von 23
- Hofius, O. 76. 78. 84. 88. 90. 95.
101. 121. 129. 135f
- Holtz, T. 65
- Hooker, M. D. 5
- Horst, F. 45
- Hunzinger, C.-H. 3. 4. 7. 9. 12. 19.
22. 53. 58
- Hurst, L. D. 114
- James, M. R. 127. 132
- Jellinek, A. 31. 83
- Jeremias, J. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 11. 14.
15. 29. 30. 31. 34. 42. 46. 58. 59.
62. 70. 71. 73. 85. 89. 95. 98
- Käsemann, E. 13. 18. 20. 22. 24.
25. 26. 27. 29. 32. 34. 37. 38.
40. 41. 52. 57. 62. 63. 64. 75.
79. 81. 88. 89. 92
- Kahle, P. 133
- Kaiser, O. 11
- Keel, O. 30
- Kees, H. 45. 53
- Kessler, H. 13. 14. 62. 64
- Kippenberg, H. G. 133
- Klappert, B. 14. 58. 77. 89. 95. 96
- Kmosko, M. 119
- König, E. 104
- Kraft, H. 55
- Kramer, W. 18. 38
- Kraus, H.-J. 10. 30. 32. 33. 41. 45.
111
- Krinetzki, L. 11
- Kühner, R. 121
- Kümmel, W. G. 1
- Kuschel, K.-J. 119
- Kuss, O. 35. 88. 98. 99
- Lang, F. 84. 85. 88. 98
- Lausberg, H. 104. 105
- Le Déaut, R. 133. 134
- Lipsius, R. A. 124. 125
- Lohmeyer, E. 1. 3. 4. 5. 13. 16. 18.
29. 38. 54. 57. 62. 75. 81. 92
- Lohse, E. 83. 88. 128
- Loofs, F. 113. 116
- Louf, A. 120
- Lueken, W. 57. 88
- Lünemann, G. 76. 87. 97
- Luther, M. 12. 98. 113. 115. 116
- Macdonald, J. 27. 81. 118. 129. 133
- Maier, J. 53
- Margalioth, M. 53. 82. 88
- Margulies, M. 118
- Marshall, I. H. 116
- Martin, R. P. 1. 129
- McCown, C. C. 24
- Mercier, B.-Ch. 126
- Merk, O. 3
- Michaelis, J. D. 133
- Michel, O. 18. 31. 50. 67. 78. 81.
84. 88. 89. 91. 93. 95. 99. 100
- Montefiore, H. 77
- Moore, G. F. 46. 49
- Moret, A. 29. 30
- Müller, C. D. G. 25. 127
- Müller, U. B. 106. 112. 113
- Munk, E. 131
- Musajoff, S. 54. 82
- Newsom, C. 136
- Norden, E. 29. 30. 31. 35. 105
- Odeberg, H. 52. 79. 88

- Parisot, I. 119
 Passow, F. 129
 Paulsen, H. 124
 Peterson, E. 18. 34. 37. 38
 Pfeiffer, J. 59
 Preisendanz, K. 21. 123
 Preuschen, E. 119

 Rad, G. von 30. 32. 33. 43. 46
 Rambach, J. J. 133
 Rehkopf, F. 121
 Rengstorf, K. H. 61. 62
 Riesenfeld, H. 109
 Rießler, P. 119. 126. 127. 132
 Riggerbach, E. 77. 89. 95
 Rissi, M. 54. 55. 110. 113. 114. 116
 117
 Robert, J. 133. 134
 Robinson, J. A. 127. 128
 Robinson, J. M. 4. 8
 Rowdon, H. H. 116
 Rudolph, W. 60

 Sachs, M. 82. 131
 Sanders, J. A. 82
 Sanders, J. T. 18
 Sasse, H. 18
 Schäfer, P. 109. 115. 126. 130. 132.
 135
 Schenk, W. 103. 110
 Schenke, H.-M. 37. 84. 85. 126
 Schierse, F. J. 46. 78
 Schille, G. 18. 107
 Schlier, H. 22. 23. 24. 125
 Schmithals, W. 106. 107. 108. 119.
 123
 Schnackenburg, R. 73
 Schneider, J. 57
 Scholem, G. 49. 51. 52. 53. 79. 82
 110
 Schrage, W. 13. 14. 64. 126
 Schröger, F. 89. 101
 Schürmann, H. 9
 Schweizer, E. 13. 14. 19. 57. 58.
 62. 64. 73
 Seeberg, A. 18. 77
 Seim, J. 111
 Siegert, F. 128

 Sjöberg, E. 73
 Soden, H. von 65. 97
 Soggin, J. A. 41
 Sperber, A. 133
 Spicq, C. 58
 Staab, K. 20. 61. 119. 121
 Stauffer, E. 57
 Stinespring, W. F. 127
 Strathmann, H. 78
 Strecker, G. 4. 5. 8. 12. 19. 34

 Theißen, G. 84. 136
 Thiel, H. van 123
 Thierfelder, A. 129
 Tischendorf, K. von 123. 125. 126
 Tröger, K.-W. 37. 126

 Ungeheuer, J. 35
 Ungnad, A. 30. 33
 Untergaßmair, F. G. 28

 Vermes, G. 131
 Vielhauer, Ph. 84
 Volz, P. 71

 Wanamaker, C. A. 113. 114
 Weber, O. 59. 67
 Weiser, A. 46
 Wengst, K. 5. 18. 25. 29. 37. 40. 41
 Wertheimer, S.A./A.J. 82. 83. 84.
 132
 Westermann, C. 43. 44. 47. 61. 71.
 119
 Wette, W. M. L. de 97
 Wettstein, J. J. 21
 Wilckens, U. 119
 Windisch, H. 81. 83. 91. 93. 94. 95
 Wintermute, O. S. 127
 Wolff, H. W. 70. 71. 72
 Woude, A. S. van der 111
 Wünsche, A. 109. 115

 Zahn, Th. 125
 Zimmerli, W. 72

 Τρεμπέλας, Π. Ν. 112
 Φουντούλης, Ι. Μ. 126

SACHREGISTER

- Adam 56. 77. 113f. 116–120
– s.a. Sünde
Adam-Christus-Typologie 120
Äon / Äonen 46. 76. 78f
– s.a. Welt / Welten
Äonenwende 66. 78
Akklamation 9. 18f. 29. 32–35.
37–40. 53. 66. 111. 122
– akklamatorisches Bekenntnis 38
– s.a. Kyrios
Allerheiligstes
– himmlisches 85. 136
Anadiplosis 10–12. 63. 104–106
Anbetung 19f. 38–40. 42. 47. 49.
52–55. 66. 89. 102. 110f. 122
Anrufung
– des Namens Jahwes 38f
– des Namens Jesu 4f. 38. 40. 66.
111
– Jesu als des Kyrios 37. 39. 66f.
112
– s.a. Kyrios
Apotheose 115
Ascensus 85
Asyndeton 7
Auferstehung (Auferweckung) Jesu
Christi 13. 28. 34. 65–67. 68. 85.
122
– s.a. „Schema“, christologisches
- Beelzebul 24
Bekenntnis 37–40. 44. 48f. 51.
65–67. 102. 111
– zu Jesus als dem „Herrn“
(Kyrios) 19. 39f. 67. 73
– s.a. Akklamation
– s.a. Kyrios
Blasphemie 115. 122
- Chiasmus 5. 7. 38. 80. 108
Christologie 16. 75. 93. 107
- Dämonen 20–24. 37. 40. 125
– s.a. Mächte
– s.a. Trias
Deuterocesaja 42–44. 47. 50. 53. 67.
68. 72f. 102
Diener
– himmlische 41. 52. 90
Doxologie 49
Doxologische Formel 9. 12
- Endgericht 99f
Endverherrlichung
– Gottes 54
– Jesu Christi 54. 66. 89. 101f
Endvollendung 53. 55. 56. 122
Endzeit 46. 94
Engel 19f. 23f. 31. 34–36. 40.
52–54. 65. 78–80. 87–91. 93. 96.
99. 101. 111. 118. 123–129. 133f
– als „Himmlische“ 23f. 53f.
123–127. 129
– als Repräsentanten der Völker 20
– als „Söhne“ Gottes 91
– als Zeugen der Kreuzigung Jesu
23. 125
– Erhabenheit Jahwes über die
Engel 87f. 134
– Erhabenheit Jesu Christi über die
Engel 87
– s.a. Himmlische
– s.a. Mächte
Engelkult 88
Engelspekulationen 88
Epiphanie 39
– eschatologische Epiphanie Jahwes
42. 51

- Epiphanie-Hymnus 107
 Epizeuxis 10
 - s.a. Anadiplosis
 Erde 18. 31. 36. 53f. 65. 122f. 125.
 129. 131
 Erdbewohner 42. 51. 53f. 123. 125f.
 128f
 - s.a. Irdische
 - s.a. Menschen
 „Erhöhung“
 - im Thronbesteigungsritual 29-31.
 89
 Erhöhung Jesu Christi 1f. 9.
 13-16. 18. 27-33. 35. 38-40. 51f.
 56. 64-67. 70f. 73f. 75-80. 84-95.
 97f. 102. 106f. 110-113. 121f. 122.
 130
 - als Inthronisation 15. 32f. 76. 87.
 98
 - s.a. Gekreuzigter
 - s.a. Herrlichkeit
 - s.a. Hoheit
 - s.a. Inthronisation Jesu Christi
 - s.a. Macht
 - s.a. „Schema“, christologisches
 - s.a. Weltherrschaft
 Erlöser 14. 36f. 44. 50
 - „Abstieg“ und „Aufstieg“ 14. 36
 - „erlöster Erlöser“ 114
 - gnostischer Erlöser 37. 86
 - s.a. Mythos
 Erlösung 42. 44. 64. 72. 84
 Erniedrigung Jesu Christi 13.
 15-17. 57-59. 63-65. 70f. 74. 93.
 96f. 106f
 - s.a. „Schema“, christologisches
 - s.a. Selbsterniedrigung
 Errettung
 - des unschuldig Leidenden 68f
 Erstgeborener (Christus) 89. 91f. 96
 Eschatologie
 - altjüdische 46. 102
 - s.a. Protologie und Eschatologie
 Esoterik, altjüdische
 - s. Märkabhah-Esoterik

 Feinde (Gegner)
 - Gottes 43f. 47. 50. 67. 94
 - Jesu Christi 89. 96. 98-102
 Fluch Gottes
 - s. Kreuz

 Fürst der Welt (*šar hā-'ōlām*) 79f

 Gehorsam Jesu Christi 13. 15f. 29.
 63f. 70f. 95. 106. 113f. 117
 Geist 14
 Geist Gottes 39
 Geister 19. 22-24
 Geistermächte 18ff. 37. 40. 54.
 122f. 126
 - s.a. Mächte
 Geisterwelt 18. 27. 111
 Gekreuzigter 23. 70f. 85f. 100.
 109-113. 121f. 122
 - Erhöhung des Gekreuzigten 27.
 65. 75. 92. 97f. 102. 109. 112f
 - Inthronisation des Gekreuzigten
 35. 66. 89. 95
 - Rechtfertigung des Gekreuzigten
 14f
 - s.a. Kreuz
 - s.a. Kreuzestod Jesu Christi
 - s.a. Weltherrschaft
 Gemeinde
 - christliche 67. 72f. 102
 - irdische 40
 - vollendete 101
 Gerechter 47
 - leidender Gerechter 62
 Geschöpfe
 - in ihrer Gesamtheit 43. 47f. 54.
 56. 65-67. 72. 99. 102. 110f.
 122. 129-131
 - s.a. Schöpfung
 Gesetz
 - s. Tora
 Glaube 37f. 40. 97f
 Glosse 4. 6
 Gnosis 40
 - s.a. Erlöser
 - s.a. Mythos
 Gottebenbildlichkeit 117
 Gottesdienst 39
 „Gottesgestalt“ Jesu Christi 58. 61.
 81. 117. 120f
 Gottesherrschaft
 - s. Königsherrschaft Gottes
 Gottesknecht 62. 70-72
 Gottesknechtslied (Jes 52,13-53,12)
 70. 72
 Gottgleichheit Jesu Christi 13. 16.
 56f. 59-61. 66. 81. 120f

- Deutung als „res rapienda“ 37. 56f. 120
- Gottgleichsein 57
- Jesu Christi s. Gottgleichheit Jesu Christi
- „Sein wie Gott“ (Gen 3,5) 117-120
- Gottheit
- Gottes 112
- Jesu Christi 113. 121
- Heil 17. 43f. 47. 50. 66f. 70-72. 84. 95. 102
- Heiligtum
- himmlisches 86. 88. 135f
- „Heiligung“
- des Gottesnamens 131
- Heilsansage 42
- Heilsereignis 13. 17. 67. 85f
- Heilserwartung (universale) 44
- Heilsgeschehen 67f
- Heilshandeln/Heilstat(en) 44. 68-70. 72. 135
- Heilsmacht 68
- Heilsplan 72
- Heilsuniversalismus 67. 102
- Heilsvollendung 53. 101
- Hekhaloth-Literatur 35. 84. 88. 132. 136
- Henoch 52. 79. 115
- s.a. Metatron
- Herr
- „Herr ist Jesus Christus“ 37-59. 54. 66. 111. 113
- s.a. Kyrios
- Herrlichkeit
- Jahwes 42. 44. 48. 50f. 65. 80f. 87. 94. 133f
- Jesu Christi
- des präexistenten Christus 15. 17. 57-61. 63. 66. 73. 121
- des erhöhten Christus 66. 88. 95-97
- Herrschaft Jesu Christi 29. 34. 37. 95-98
- s.a. Königsherrschaft Jesu Christi
- s.a. Weltherrschaft
- Herrschaftsübertragung 30
- s.a. Inthronisation
- Himmel 18. 31. 36. 52-54. 65. 122f. 125. 129. 131
- Himmlische (ἐπουράνιοι) 20-25. 35. 42. 53f. 123-129
- s.a. Diener
- s.a. Engel
- s.a. Mächte
- s.a. Trias
- Hoheit
- des präexistenten Christus 15
- des erhöhten Christus 76. 88
- Hoherpriester (Christus) 15. 84-86
- s.a. Priesterkönig
- Huldigung 2. 18. 29. 40-42. 44. 46f. 51-54. 67f. 70. 72. 82. 89. 99. 101f
- universale (eschatologische)
- Jahwe dargebracht 41-55. 65. 69. 130f
- Jesus Christus dargebracht 9. 18-40. 51. 54. 56. 67. 70f. 73. 102. 122
- Huldigungsruf 33. 48. 51. 113
- Inkarnation Jesu Christi 13-17. 57f. 60. 62-64. 73. 75. 85. 106. 113. 121
- s.a. „Schema“, christologisches
- Inthronisation 13. 15. 28f. 32-34. 36. 52. 77. 89f. 95. 100
- Inthronisationsbefehl 90
- Inthronisationsformel 31. 89
- Inthronisationsgeschehen 30. 33
- Inthronisationshandlung 33. 89
- Inthronisationsritual 30
- Inthronisationsruf 33
- Inthronisationszeremoniell 89
- s.a. König (allgemein)
- s.a. Krönungsritual
- s.a. Mythos
- s.a. Thronbesteigung
- Inthronisation Jesu Christi 13. 29-32. 34. 36. 65f. 76f. 85. 87. 92-95. 98. 101
- zum Weltherrscher (Allherrscher) 32f. 35f. 65f. 92-95. 98
- s.a. Erhöhung Jesu Christi
- s.a. Gekreuzigter
- s.a. „Schema“, christologisches
- Irdische (ἐπίγειοι) 20-25. 53f. 123-129
- s.a. Erdbewohner
- s.a. Menschen
- s.a. Trias
- Israel 33. 42. 44. 47f. 53. 68. 133

- Jahwe ha-qaṭan 52
- Kenosis
- s. Erniedrigung
- Klimax 17. 56
- Knecht (Sklave)
- metaphorisch 61–63
- s.a. Menschsein
- „Knechtsgestalt“ („Sklavengestalt“)
Jesu Christi 16. 58. 61. 63. 117. 122
- König (allgemein) 31–33. 72. 77. 90f. 95f. 100
- Israels (davidischer) 33. 77. 90f. 95f. 100
- „Sohn“ Jahwes 77. 90
- Königsprotokoll 30
- Königsritual
- s. Krönungsritual
- Königstitulatur 30
- s.a. Inthronisation
- König (theologisch)
- Jahwe 33. 41f. 44–46. 48–51. 53f. 82f. 93f. 116. 132. 135
- „Jahwe ist König“ 33. 50f
- König der Welt (Allherrscher u.ä.) 42. 44. 47. 50–53. 69. 88. 110
- s.a. Königsherrschaft Gottes
- Jesus Christus 51ff. 90
- König der Welt (Allherrscher u.ä.) 51. 53. 64–66. 76. 78. 88. 98. 100. 122
- königlicher Sohnes-Name 94
- königlicher υἱός-Titel 90f
- s.a. Königsherrschaft Jesu Christi
- Königsherrschaft Gottes (Jahwes)
33. 41–51. 55. 65–67. 69f. 72. 74. 75. 82f. 92–95. 99. 101f. 133
- Aufrichtung 70. 72. 74. 75. 92. 101
- Durchsetzung 69. 95. 99
- Offenbarung 46–51. 65. 69f. 72. 94. 102
- „verborgene“ und „offenbare“ Königsherrschaft 66
- Königsherrschaft Jesu Christi
32. 51ff. 91. 94. 96. 98. 132
- Durchsetzung 96. 98
- Offenbarung 94. 98
- „verborgene“ und „offenbare“ Königsherrschaft 94
- s.a. Inthronisation Jesu Christi
- s.a. Weltherrschaft
- Königtum Jahwes
- protologisch / eschatologisch 93f
- s.a. König (theologisch)
- s.a. Königsherrschaft Gottes
- Kosmos 18–20. 24. 29. 53. 68
- Dreiteilung 18. 53. 122f.
- Kreuz 3. 13–17. 23. 56–58. 60. 63f. 66. 73. 85f. 95. 122
- als Fluch Gottes 17
- als Schande und Schmach 13. 15–17. 56f. 61. 63. 66. 69. 71. 73. 75. 95
- als Zeichen der Ohnmacht 16. 56f. 61. 63. 66. 73
- s.a. Gekreuzigter
- s.a. Kreuzestod Jesu Christi
- s.a. „Schema“, christologisches
- Kreuzestheologie des Paulus 17
- Kreuzestod Jesu Christi 1. 3ff. 9. 12–17. 35. 56f. 59–61. 63–67. 68. 75. 85f. 95. 102. 106f
- s.a. Gekreuzigter
- s.a. Kreuz
- s.a. Tod Jesu Christi
- Krönungsritual
- ägyptisches 30f
- jüdisches 30. 32
- Kyrios 19. 27. 37. 39. 56. 64. 66f. 70f. 73. 92. 102. 109. 112. 122. 130
- Kyrios-Akklamation 37–39
- Kyrios-Bekenntnis 4. 73. 115
- s.a. Anrufung
- s.a. Herr
- s.a. Name
- Leiden
- s. Errettung
- Leiden und Sterben Jesu Christi
15. 17. 95
- s.a. Tod Jesu Christi
- Lobpreis 36. 38–40. 42. 44. 68f. 81. 110f. 131
- Macht (göttliche)
- Jahwes 57. 65. 87. 133f
- Jesu Christi
- des präexistenten Christus 17. 57–61. 63. 73. 81. 83. 121

- des erhöhten Christus 29. 66. 87f
- Mächte
 - dämonische 18-25. 27. 29. 31-37. 40. 54. 99. 111. 124-126
 - himmlische 22. 42. 51
 - kosmische 18f. 25. 28f. 31f. 40. 62
 - s.a. Dämonen
 - s.a. Engel
 - s.a. Geister(mächte)
 - s.a. Sieg
- Märkabhah-Esoterik 87f. 135
- Magnifikat 9. 59
- Melchisedek 31. 92
- Menschen
 - als „Irdische“ 23. 25. 53f. 123-129
 - s.a. Erdbewohner
 - s.a. Irdische
- Menschensohn 51. 71. 75
- Menschheit
 - Jesu Christi 113-120
- Menschsein
 - als Knechtschaft 62f
- Menschwerdung Jesu Christi
 - s. Inkarnation Jesu Christi
- Messias 91. 100. 112
- Metapher / Metaphorik 28. 58-61
- Metatron 31. 52. 79. 88
- Mose 28. 112f. 129
- Mythos
 - Erlöser-Mythos, gnostischer 14
 - „Mythos vom inthronisierten Erlöser“ 32
 - Urmensch-Erlöser-Mythos 56
 - s.a. Erlöser
- Name 27f. 52. 73. 87. 111f
 - „der Name über alle Namen“ 27f. 109-122. 136
 - Gottesname 27. 69. 84. 88. 109f. 112. 115. 130. 136
 - „im Namen Jesu“ 4. 38
 - Kyrios-Name 28. 51. 92. 110f
 - s.a. Herr
 - s.a. Kyrios
 - Name Jahwes 5. 28. 38f. 44f. 47-51. 54. 68f. 82. 108. 112. 131
 - Sohnes-Name 90-92. 94
 - s.a. König (theologisch)
 - s.a. Anrufung
 - s.a. Thronname
- Namensverleihung 15. 27. 29-31. 33. 51f. 87. 111. 115
- Ohnmacht
 - s. Kreuz
- Opfertod Jesu Christi 64. 84-86. 89. 98
 - s.a. Tod Jesu Christi
- Parallelismus membrorum 4-9. 11. 38. 77. 103. 108
 - antithetischer 5f
 - synonymer 11
 - synthetischer 5f. 11. 58. 108
- Pargod 135f
- Partikularismus 47. 102
- Parusie Jesu Christi 19. 26. 34. 77. 89. 95f. 98f. 102
- Präexistenz Jesu Christi 13-17. 56-60. 63f. 66. 73. 75. 79-81. 83f. 93f. 107. 113f. 120-122
 - s.a. Herrlichkeit
 - s.a. Hoheit
 - s.a. Macht
 - s.a. „Schema“, christologisches
 - s.a. Selbsterniedrigung
 - s.a. Weltherrschaft
- Präpositionsgebrauch
 - inkonzinner 90
- Präsentation 29. 31. 35f. 52
 - Präsentationsformel 31
 - s.a. Proklamation
- Priesterkönig (Christus) 31
 - s.a. Hoherpriester
- Proklamation 29. 32. 89
 - proklamatorische Präsentationsformel 31
 - s.a. Präsentation
- Proskynese 15. 18f. 29. 32-34. 39-42. 52f. 67. 72. 89. 122
- Protologie und Eschatologie 79. 92-95
- Rechtfertigung
 - s. Gekreuzigter
- Res rapienda
 - s. Gottgleichheit Jesu Christi
- Satan 22. 40. 57. 99. 119
- Schande
 - s. Kreuz

- „Schema“, christologisches
 – Erniedrigung–Erhöhung 107
 – Inkarnation–Erhöhung 13f. 106
 – Inkarnation–Inthronisation 13
 – Kreuz–Auferstehung 13. 106
 – Präexistenz–Inkarnation–Tod–
 Erhöhung 14–16. 73. 75
 Schlußklausel 9. 16. 103. 106. 112
 Schmach
 – s. Kreuz
 Schöpfer 110f. 129. 133–135
 Schöpfung 41–43. 53f. 66. 78f. 83.
 122
 – s.a. Geschöpfe
 Schöpfungsmittlerschaft
 – der Weisheit 81
 – Jesu Christi 78f. 92
 Selbsterniedrigung
 – des präexistenten Christus
 57f. 116
 – Gottes in Jesus Christus 59
 Sessio ad dexteram Dei
 15. 65. 75. 86. 88. 90. 98
 Sieg
 – Gottes 43. 102
 – Jesu Christi 95
 – über die dämonischen Mächte
 18f. 20–40. 122
 Sklave
 – s. Knecht
 Sohn Gottes
 – der davidische König 77. 90
 – Jesus Christus
 58. 64. 76–79. 81. 83. 86–100.
 102. 119. 122
 – s.a. König (theologisch)
 – s.a. Name
 Stellvertretung
 – s. Tod Jesu Christi
 Sühne (Sühnung) 84. 86
 Sühnetod Jesu Christi 95
 – s.a. Tod Jesu Christi
 Sünde 63f. 80. 84. 89f
 – Adams 114. 118–120
 Sündenbekenntnis
 – eschatologisches 50
 Sündenverfallenheit
 – aller Menschen 114
 Synagoge
 – Gottesdienst 49
 – Liturgie 48
 Tetragramm 27. 109
 – s.a. Name
 Teufel
 – s. Satan
 Thron Gottes
 15. 35. 54. 65. 71. 83. 135f
 – „Thron der Herrlichkeit“
 51f. 71. 134
 Thronbesteigung 29f. 32f
 – Thronbesteigungsritual
 – altägyptisches 29
 – altorientalisches 29
 – s.a. „Erhöhung“
 – s.a. Inthronisation
 Thronname 15. 52
 Thronsaal
 – himmlischer 40. 89
 Thronversammlung
 – himmlische 31. 35
 Tod 68–72. 85
 – Sphäre des Todes 69f
 Tod Jesu Christi 12–17. 21f. 35. 58.
 61. 63f. 66f. 69–71. 73. 84f. 99.
 105f
 – Heilsbedeutung 15. 17. 107
 – Selbstopfer 15. 84–86
 – Stellvertretung 17. 95
 – s.a. Kreuzestod Jesu Christi
 – s.a. Opfertod Jesu Christi
 – s.a. Sühnetod Jesu Christi
 Tora 129. 131
 – Sinai-Gesetzgebung 129. 133
 Tote 19. 23. 45. 51. 53f. 67. 85.
 123. 128f
 – als „Unterirdische“ 23. 25. 53f.
 123. 125. 128f
 – Auferweckung 19. 51. 129
 – Gotteslob der Toten 45. 53f. 129
 – s.a. Unterirdische
 „Tragen“ (das All)
 – vom Weltregiment Gottes bzw.
 Christi 81–83. 131–136
 Trias (Phil 2,10b) 1f. 7f. 12. 18–25.
 36. 40. 53. 56. 63. 122–131
 – dämonologische Deutung
 18. 19f. 22. 25. 27. 29. 36. 40. 63.
 124
 – s.a. Himmlische
 – s.a. Irdische
 – s.a. Unterirdische
 Trinitätslehre 113

- Universalismus 41–55
 – s.a. Heilsuniversalismus
 – s.a. Huldigung
 Unterirdische (καταχθόνιοι) 20–25.
 53. 123. 125. 128f
 – s.a. Tote
 – s.a. Trias
 Unterwelt 18. 36. 53f. 57. 65. 122f.
 125. 129

 Verherrlichung
 – Gottes 9
 – Jesu Christi 86
 – s.a. Endverherrlichung
 Versöhnung
 – mit Gott 19. 74
 – kosmische 33
 Versuchung Jesu 119
 Völker(welt) 32. 42. 44–47. 50f. 68
 Völkerwallfahrt zum Zion
 – eschatologische 42
 Vollendung
 – s. Endvollendung
 – s. Heilsvollendung

 Vollmacht
 – prophetische 28
 Vorhang (himmlischer)
 – s. Pargod

 Weisheit 81
 Welt / Welten 76. 78f. 91. 131f
 – s.a. Äon / Äonen
 Weltherrschaft
 – des präexistenten Christus 85
 – des gekreuzigten Christus
 65f. 71. 85f
 – des erhöhten Christus
 15. 39. 51ff. 64–66. 75. 91f
 – s.a. Inthronisation Jesu Christi
 – s.a. König (theologisch)
 – s.a. Königsherrschaft Jesu Christi
 – s.a. „Tragen“
 Widersacher
 – s. Feinde
 Wort Gottes 76. 83. 134f

 Zweinaturenlehre 113